

Gewindeschneidmaschine für Rohre bis 4"

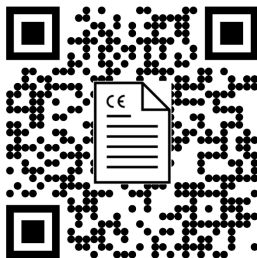
Bedienungsanleitung



162140

V.2024

FR : Déclaration EU de conformité à consulter sur www.virax.com
EN : EU Declaration of Conformity at www.virax.com
IT : Dichiarazione UE di conformità da consultare su www.virax.com
ES : Declaración EU de conformidad a consultar en www.virax.com
PT : Declaração UE de conformidade para consulta em www.virax.com
NL : EU-Conformiteitsverklaring te vinden op www.virax.com
PL : Deklaracja zgodności UE jest dostępna w witrynie internetowej www.virax.com
DE : EU-Konformitätserklärung zu finden unter www.virax.com
EL : Δήλωση συμμόρφωσης EU στο www.virax.com
CS : Prohlášení o shodě EU k nahlédnutí na www.virax.com
RU : Декларация соответствия ЕС находится на сайте www.virax.com
TR : AB uygunluk bildirimini www.virax.com adresinde bulabilirsiniz
SK : Vyhlásenie o zhode EÚ na stránke www.virax.com
AR : يمكن الاطلاع على شهادة المطابقة الأوروبية على الموقع الإلكتروني www.virax.com



Gewindeschneidmaschine 162140 für Rohre bis 4"

Bedienungsanleitung

Wir danken Ihnen für den Kauf der Gewindeschneidmaschine 162140 und für das uns damit entgegengebrachte Vertrauen.

Virax, einer der wichtigsten Akteure im Bereich der Herstellung und des Vertriebs von Werkzeugen für die Bereiche Sanitär- und Klimatechnik sowie das Dachdeckergewerbe, steht Ihnen bei Ihrer täglichen Arbeit zur Seite:

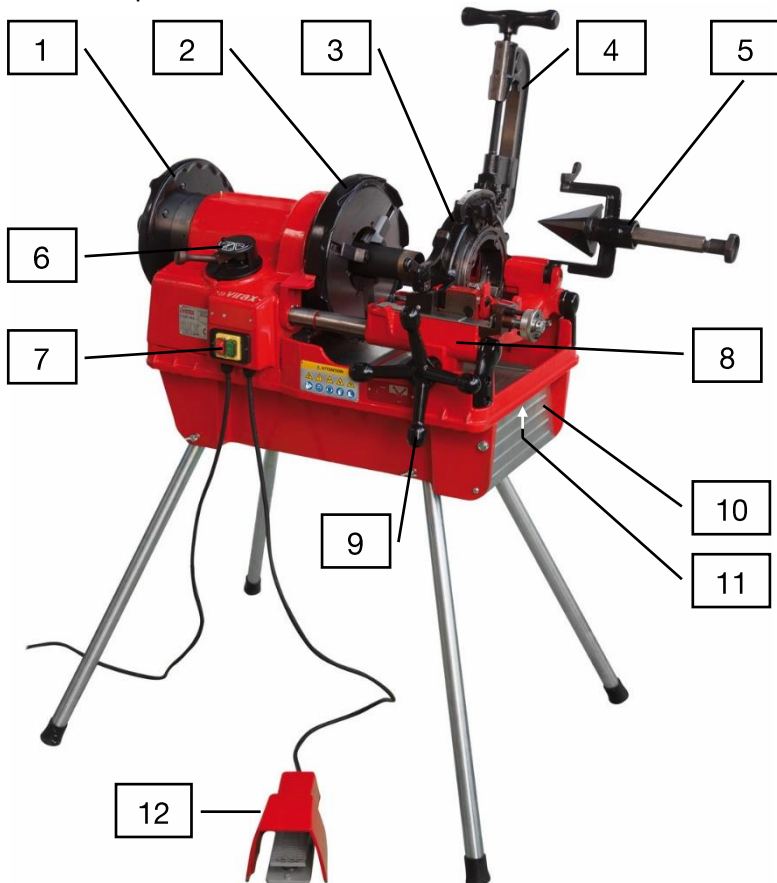
Virax, damit sich Ihr Talent voll entfalten kann.



Diese Dokumentation wurde mit großer Sorgfalt erstellt, damit Sie die Maschine optimal und in völliger Sicherheit benutzen können. Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie die Maschine in Gebrauch nehmen, und bewahren Sie sie in unmittelbarer Nähe der Maschine auf.

Hauptelemente

1. Hinteres Spannfutter
2. Vorderes Spannfutter
3. Gewindekopf
4. Rohrschneider
5. Entgrater
6. Schalthebel
7. Einschalttaste
8. Wagen
9. Lenkrad des Wagens
10. Werkzeugkasten
11. Ablassstopfen
12. Steuerpedal



Inhalt

Sicherheitsvorschriften	5
Allgemeine Sicherheitsvorschriften	5
Wahl des Werkzeugs	5
Wartung und Lagerung	5
Sicherheitshinweise für den Benutzer.....	5
Sicherheitsvorschriften bezüglich des Arbeitsbereichs	6
Unzulässige Nutzungsarten	6
Vorschriften für innerbetrieblichen Transport und Arbeitsschutz	7
Transport der Maschine	7
Vorschriften bezüglich der Stromversorgung der Maschine	7
Vorschriften zu Ihrem eigenen Schutz oder dem Schutz von Personen in Ihrer Umgebung.....	7
Bestimmungen für die Wartung der Maschine	9
Bestimmungen für die Lagerung der Maschine	10
Allgemeine Vorstellung der Gewindeschneidmaschine 162140	11
Grundfunktionen	11
Durchmesser der zu bearbeitenden Rohre	11
Für das Gewindeschneiden, Schneiden und Entgraten geeignete Rohre	11
Ausführbare Gewindetypen	12
Einstellung der Länge und des Außendurchmessers des Gewindes	12
Möglichkeit für die Installation einer Rollnutvorrichtung	12
Allgemeine technische Angaben	13
Transport und Aufstellung der Maschine.....	14
Transport mit Hilfe einer Hubeinrichtung.....	14
Transport von Hand	15
Transport mit Hilfe eines Wagens	16
Neigung der Maschine.....	16
Positionierung eines Rohrs.....	17
Positionierung von Rohren von geringer Länge.....	17
Abschneiden eines Rohrs	18
Entgraten des Rohrs	19
Gewindeschneiden an einem Rohr.....	20
Ausführung des Gewindeschneidens	20
Ausführung von Doppelgewinden auf Rohren von geringer Länge	
Benutzung des Gewindeschneidkopfs 4" (Kopf 4" für BSPT: Art.-Nr. 162152; Kopf 4" für NPT: Art.-Nr. 162153)	24
Installation des Gewindeschneidkopfs.....	24
Einstellung des Gewindedurchmessers	25
Einstellung des Außendurchmessers des Gewindes mit Hilfe des Einstellrädchens für den entsprechenden Durchmesser.....	25
Einstellung des Außendurchmessers des Gewindes mit Hilfe von Einstellkeilen	26
Einstellung der Gewindelänge	26

Benutzung des Gewindeschneidkopfes 2" (Art.-Nr. 162151).....	28
Installation des Gewindeschneidkopfs.....	28
Einstellung des Gewindedurchmessers	29
Anpassung des Außendurchmessers des Gewindes	30
Einstellung der Gewindelänge	30
Benutzung des Gewindeschneidkopfes 1/4 – 3/8" (Art.-Nr. 162150).....	31
Installation des Gewindeschneidkopfs.....	31
Einstellung des Gewindedurchmessers	32
Anpassung des Außendurchmessers des Gewindes	32
Manuelles Öffnen der Gewindeschneidbacken.....	32
Auswechseln der Gewindeschneidbacken.....	33
Auswechseln der Gewindeschneidbacken am automatisch öffnenden Gewindeschneidkopf 2"	35
Auswechseln der Gewindeschneidbacken des Gewindeschneidkopfes 1/4 – 3/8"	37
Wartungsarbeiten	39
Reinigung des Ölkreislaufs	39
Auswechseln des Schneidrades	40
Auswechseln des Rohrab Schneiders	41
Auswechseln des Entgraterkonus.....	41
Auswechseln des kompletten Entgraters	42
Auswechseln der Spannbacken des vorderen Spannfutters	42
Auswechseln der Spannbackenträger des vorderen Spannfutters	44
Fehlersuche und Störungsbeseitigung.....	47
Probleme im Zusammenhang mit der Funktion der Maschine.....	47
Probleme im Zusammenhang mit dem Gewindeschneiden.....	48
Probleme im Zusammenhang mit dem Rohrab schneiden	50
Probleme im Zusammenhang mit dem Entgrater	50
Explosionszeichnungen	51
Explosionszeichnung des Maschinenuntergestells.....	51
Explosionszeichnung des Maschinenobergestells, der Spannfutter und der Pumpe.....	52
Explosionszeichnung des Motors	53
Explosionszeichnung der Kraftübertragung Motor (ohne Spannfutter) und des Geschwindigkeitswählers	54
Explosionszeichnung des Schlittens	55
Explosionszeichnung der Steuerung der automatischen Öffnung des Gewindeschneidkopfs 4"	56
Explosionszeichnung des Gewindeschneidkopfs 4"	57
Explosionszeichnung des automatisch öffnenden Gewindeschneidkopfs 2"	58
Explosionszeichnung des Gewindeschneidkopfs 1/4" - 3/8".....	59
Explosionszeichnung des Rohrab Schneiders	60
Explosionszeichnung des Entgraters	61

Sicherheitsvorschriften

Die Gewindeschneidmaschine Virax 162140 ist eine elektromechanische Maschine, die mit gewissen Gefahren verbunden ist. Deshalb ist streng darauf zu achten, dass die folgenden Vorschriften eingehalten werden, um - möglicherweise auch schwere - Verletzungen und Körperschäden für Sie selbst und andere auszuschließen.

Allgemeine Sicherheitsvorschriften

Wahl des Werkzeugs

- Arbeiten Sie nur mit geeignetem Werkzeug. Verwenden Sie für die Ausführung schwerer Arbeiten keine Werkzeuge oder Vorsatzgeräte mit zu geringer Leistung. Verwenden Sie die Werkzeuge nie für andere Zwecke als die Arbeiten, für die sie bestimmt sind.

Wartung und Lagerung

- Lagern Sie Ihre Werkzeuge an einem sicheren Ort. Nicht benutzte Werkzeuge müssen an einem trockenen und abgeschlossenen Platz außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden.
- Halten Sie Ihre Werkzeuge sorgfältig instand. Halten Sie Ihre Werkzeuge sauber, damit Sie besser und sicherer damit arbeiten können. Beachten Sie dabei die Hinweise für die Wartung sowie die Angaben zum Wechseln von Zubehörteilen. Halten Sie die Griffe trocken und frei von Öl oder Fett.
- Untersuchen Sie das Werkzeug auf Beschädigungen. Prüfen Sie vor der Benutzung immer sorgfältig die einwandfreie Funktion der Teile. Prüfen Sie, ob die beweglichen Teile korrekt laufen, ob sie sich festfressen oder ob andere Teile beschädigt sind. Alle Bauteile müssen korrekt montiert sein und die Voraussetzungen für die einwandfreie Funktion des Werkzeugs erfüllen. Beschädigte oder defekte Sicherheitseinrichtungen, Schalter oder sonstigen Teile müssen von einem qualifizierten Monteur auf geeignete Weise repariert oder ersetzt werden.
- **Achtung!** Stellen Sie sicher, dass das Werkzeug und sein Zubehör entsprechend den Sicherheitshinweisen benutzt werden. Berücksichtigen Sie auch die Möglichkeiten des Werkzeugs, indem Sie auf die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Aufgabe achten. Die Verwendung des Werkzeugs für andere als die vorgesehenen Aufgaben erhöht die Verletzungsgefahr.
- Dieses Werkzeug entspricht den geltenden Sicherheitsbestimmungen. Reparaturarbeiten sind von qualifizierten Fachleuten und mit Originalersatzteilen auszuführen, andernfalls kann die Benutzung des Geräts eine Gefahr für den Benutzer darstellen und die Garantie aufheben.

Sicherheitshinweise für den Benutzer

- Halten Sie Kinder in sicherem Abstand. Lassen Sie nicht zu, dass andere Personen das Werkzeug berühren; halten Sie sie in sicherem Abstand von Ihrem Arbeitsbereich.
- Tragen Sie geeignete Arbeitsbekleidung. Tragen Sie keine weiten Kleidungsstücke oder Schmuck, sie könnten von beweglichen Teilen erfasst werden.
- Beim Arbeiten im Freien sollten Gummihandschuhe und Schuhwerk mit rutschfester Sohle getragen werden. Bei langen Haaren empfiehlt sich das Tragen eines Haarnetzes.
- Vergrößern Sie nicht Ihren Arbeitsradius. Vermeiden Sie ermüdende Körperhaltungen; achten Sie auf sicheren Halt auf dem Boden und bewahren Sie jederzeit Ihr Gleichgewicht.
- Seien Sie stets aufmerksam bei der Sache. Beobachten Sie Ihre Arbeit, handeln Sie nach gesundem Menschenverstand und arbeiten Sie nicht mit dem Werkzeug, wenn Sie müde sind.

Sicherheitsvorschriften bezüglich des Arbeitsbereichs

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich in Ordnung. Unordnung im Arbeitsbereich erhöht die Unfallgefahr.
- Achten Sie auch auf das Umfeld der Arbeitsfläche. Setzen Sie elektrische Werkzeuge nicht dem Regen aus. Verwenden Sie keine elektrischen Geräte in feuchter oder nasser Umgebung.
- Achten Sie auf gute Beleuchtung im Arbeitsbereich. Arbeiten Sie nicht mit elektrischen Geräten, wenn sich entzündbare Flüssigkeiten oder Gase in der Nähe befinden.

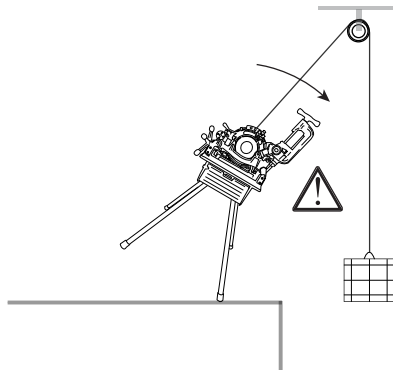
Unzulässige Nutzungsarten

- **Die Maschine ist nicht geeignet zur Herstellung oder Lösung von Klemm- oder Quetschverbindungen.**

Lassen Sie sich nicht von der Motorkraft der Maschine dazu verleiten, sie zum Klemmen oder Quetschen zu benutzen. Diese Nutzung ist unzulässig, denn die Motorkraft übersteigt bei weitem die Kraft der Hand, die das Anschlussstück - sei es direkt oder mit Hilfe eines Schlüssels - hält. Sie laufen beim Lösen der Verbindung Gefahr, sich die Hand oder den Unterarm zu brechen oder den Schlüssel auf sich selbst oder einen Ihrer Kollegen zu schleudern. (Darüber hinaus belasten Sie den Motor beim Lösen, wenn sich die Verbindung noch nicht gelockert hat, mit einer Kraft, die ihn beschädigen könnte.)

- **Die Maschine ist auch keine Winde.**

Die Motorkraft könnte dazu verleiten, Lasten damit anzuheben oder herabzulassen. Diese Verwendung ist ebenfalls unzulässig, denn die Maschine kann kippen, so dass ihre Last herunterfällt. (Darüber hinaus kann der Motor beschädigt werden.)



- **Die Maschine ist nicht dazu geeignet, das Gewinde mit Dichtungsmasse zu bestreichen.**
Da die Dichtungsmasse normalerweise von Hand aufgetragen wird, birgt diese Verfahrensweise die Gefahr von Schnittverletzungen in sich.

Wichtiger Hinweis: Die Firma Virax haftet nicht für Unfälle infolge einer Nutzung der Maschine, für die sie nicht bestimmt ist.

- **Nur Werkzeuge verwenden, die für die Maschine konzipiert wurden.**
Es dürfen nur für die Maschine entwickelte Schneid-, Entgrat- und Gewindeschneidwerkzeuge montiert werden.

Wichtiger Hinweis: Die Firma Virax haftet nicht für Unfälle infolge der Verwendung von Werkzeugen, die nicht explizit für die Maschine 162140 vorgesehen sind.

Vorschriften für innerbetrieblichen Transport und Arbeitsschutz

Transport der Maschine



- Die Maschine wiegt ca. 140 kg. Sie muss deshalb von vier Personen getragen werden. Zu diesem Zweck sind an den Gestellenden Tragegriffe angebracht.
- Für den Transport der Maschine mittels Flaschenzug oder Kran ist gemäß den Angaben auf Seite 14 zu verfahren. Darüber hinaus wurde ein spezieller Transportwagen für die Maschine entwickelt (Beschreibung siehe Seite 16).

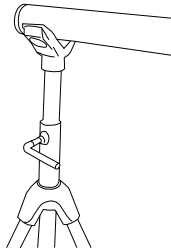
Vorschriften bezüglich der Stromversorgung der Maschine



- Die Maschine benötigt eine Stromversorgung mit 230 V.
- Steckdose und Verlängerungskabel müssen einen Erdanschluss haben, der auch tatsächlich an die Erdung der Werkstatt angeschlossen ist.
- Ziehen Sie die Maschine nicht an ihrem Stromkabel. (Das Kabel ist kein Zugseil!). Und machen Sie die Maschine nicht stromlos, indem Sie an ihrem Kabel ziehen.

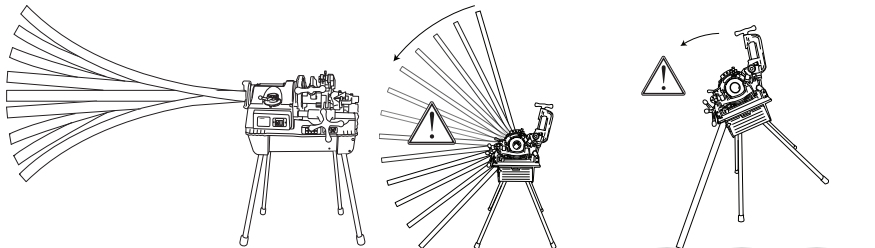
Vorschriften zu Ihrem eigenen Schutz oder dem Schutz von Personen in Ihrer Umgebung

- **Legen Sie das Rohr unbedingt auf einen oder mehrere Rohrhalter**, auch Werkbankstützen genannt. (Artikelnummern Virax: Rohrhalter ohne Füße: 161100 ; Rohrhalter mit Füßen: 161110)



Wenn das freie Rohr hinter der Maschine zu lang ist (normalerweise über 1 m frei im Raum), könnte sonst Folgendes passieren:

Das Rohr beginnt zu schwingen (Sie können das nicht rechtzeitig bemerken, da Ihre Aufmerksamkeit auf das zu bearbeitende Rohrende gerichtet ist), es destabilisiert die Maschine und lässt sie **in Ihre Richtung kippen**.





- **Tragen Sie keine Krawatten, Tücher, Anhänger, langen Haare, weiten Kleidungsstücke, Armbänder, Ringe usw.,** die von rotierenden Teilen erfasst werden könnten.



- Tragen Sie **eine Schutzbrille**, die Ihre Augen vor Ölspritzern und vor allem vor Spänen schützt.
Geraten Ölspritzer in die Augen, gründlich waschen und einen Augenarzt konsultieren, wenn Sehbeschwerden auftreten.
Wenn ein Span ins Auge gerät, nicht versuchen, ihn zu entfernen oder entfernen zu lassen, sondern unverzüglich einen Augenspezialisten konsultieren.



- **Tragen Sie einen Gehörschutz** (dringend empfohlen, aber nicht obligatorisch), insbesondere wenn Sie über längere Zeit an der Maschine arbeiten müssen.
Auf der Grundlage der Normen EN 61029-1 (Beziehen Sie sich auf die in Ihrer Landessprache veröffentlichte Norm) und ISO 3744 haben Laborversuche folgende Ergebnisse erbracht:
Schalleistung: LwA = 86 dB(A)
Schalldruck auf dem Gehör des Bedieners: LpA = 76 dB(A)
Lp Spitze Max < 130 dB(C)



- **Geben Sie Acht, dass Sie sich nicht schneiden** beim Berühren scharfer Teile, das betrifft insbesondere: Schneidrad des Rohrabscneiders, Gewindeschneidbacken, Klinge des Rohrentgraters sowie die Innenränder des Rohrs.



- **Tragen Sie beim Hantieren mit Spänen Handschuhe:** Die Späne verursachen schlimme Schnittverletzungen, fein und tief. **Tragen Sie auch Handschuhe**, wenn Sie allergisch auf Schmieröl reagieren.



- **Achten Sie auf Quetschgefahren**, insbesondere beim Absenken des Rohrabscneiders, des Gewindeschneidkopfs und des Entgraters sowie beim Vorschub des Schlittens.



- **Warten Sie den Stillstand des Motors ab**, bevor Sie einen Eingriff vornehmen.
- **Ziehen Sie den Netzstecker der Maschine** für alle Montage-, Demontage- und Reinigungsarbeiten, um sich gegen ein versehentliches Anschalten der Maschine zu sichern: Sie selbst oder einer Ihrer Arbeitskollegen können versehentlich auf den Bedienungsfußschalter treten oder den Einschalter drücken, während Sie mit Ihren Händen in der Maschine arbeiten.

Achtung: Die Maschine ist durch ein Relais gegen einen nicht gewollten Wiederanlauf geschützt. Nach einer Stromunterbrechung können Sie die Maschine nur durch Drücken der Einschalttaste wieder in Gang setzen.

Sie dürfen **auf keinen Fall den Einschalter kurzschließen** unter dem Vorwand, "sich die Arbeit zu erleichtern". Ebenso wenig dürfen Sie **eine Maschine benutzen, deren Ein- oder Ausschalter nicht funktioniert**.



- Stellen Sie vor Inbetriebsetzung der Maschine **sicher, dass sich kein Werkzeug** (Sechskant-Schraubendreher, Schraubenzieher, Schraubenschlüssel usw.) **mehr in der Maschine befindet**: durch Einschalten des Motors könnte das Werkzeug auf Sie selbst oder Ihre Kollegen geschleudert werden.
- Stellen Sie sicher, dass sich keine unbefugten Personen in der Nähe der Maschine aufhalten.



- **Halten Sie die Maschine sofort an**, wenn Sie eine anormale Funktionsweise feststellen: Verlangsamung oder Blockierung des Motors, Funken, Qualm, Geruch nach Verbranntem, starke Schwingungen usw. Lesen Sie dann im Kapitel "Fehlersuche und Störungsbeseitigung" dieser Bedienungsanleitung nach. Reichen die gefundenen Angaben nicht aus, um das Problem zu lösen, wenden Sie sich an die Firma Virax oder ihren Vertreter.



- **Arbeiten Sie nicht an der Maschine**, wenn Sie sich nicht gut fühlen: bei Schläppheit, Fieber oder starker Müdigkeit. Viele Unfälle am Arbeitsplatz sind auf ein Nachlassen der Wachsamkeit zurückzuführen.

Bestimmungen für die Wartung der Maschine

- Überprüfen Sie regelmäßig **den Zustand der Maschine**. Kennzeichnen Sie, soweit irgend möglich, jeden Riss, jedes zu große Spiel usw., und ganz allgemein jede Anomalie.
- **Wechseln Sie regelmäßig die vier Gewindeschneidbacken** des Gewindeschneidkopfes aus, insbesondere wenn die Späne nicht mehr scharf ausgeformt sind und stärker zerkleinert werden.
- **Prüfen Sie regelmäßig den Ölstand**. Sie **dürfen nicht** gewindeschneiden, wenn die Ölzuführung nicht ausreichend ist.
- Sie **müssen** eines der von Virax gelieferten Öle verwenden, denn alle mechanischen Versuche wurden mit diesen Ölen durchgeführt.
 - Verwendbare Öle: Schneidöl für Stahlrohre
Mögliche Verpackungen:
1 Kanister 1 l (Art.-Nr. 110101)
1 Kanister 5 l (Art.-Nr. 110105)
1 Karton mit 12 Kanistern 1 l (Art.-Nr. 110112)
Aerosol-Spray 500 ml (Art.-Nr. 110200)
Karton mit 12 Aerosol-Sprays 500 ml (Art.-Nr. 110202)
 - Synthetisches Schneidöl
Gemäß der Gesundheitsvorschrift DVGW (Kenn-Nr. DW-0201BR5779).
Mögliche Verpackungen:
1 Kanister 5 l (Art.-Nr. 110605)

Wichtiger Hinweis: Die Garantie ist nicht anwendbar bei Verwendung eines anderen Öls als des von Virax gelieferten.

- Mit Ausnahme der im Kapitel Wartung aufgeführten Arbeiten dürfen Sie keine **weiteren Ausbau- und Wiedereinbauarbeiten selbst ausführen**, da diese Arbeiten nur durch von der Firma Virax zugelassenes Personal ausgeführt werden dürfen.

Wichtiger Hinweis: Die Firma Virax haftet nicht für Unfälle infolge nicht zugelassener Wartungsarbeiten.

Bestimmungen für die Lagerung der Maschine

- Lagern Sie die Maschine stromlos an einem trockenen, vor Wasserspritzern und Staub geschützten Platz, und decken Sie sie mit einer Plane ab.

Allgemeine Vorstellung der Gewindeschneidmaschine 162140

Grundfunktionen

Die Gewindeschneidmaschine 162140 ist bestimmt zur Ausführung der folgenden 3 Funktionen:

- Schneiden von Rohren
- Gewindeschneiden an Rohren durch Spanabhebung
- Entgraten

Durchmesser der zu bearbeitenden Rohre

Je nach dem Rohrdurchmesser erfolgt das Gewindeschneiden mit einem der beiden automatisch öffnenden Gewindeschneidköpfe, die mit der Maschine geliefert wurden:

- Gewindeschneidkopf 2" (Art.-Nr. 162151) für das Gewindeschneiden an Rohren von 1/2" bis 2"
- Gewindeschneidkopf 4" (Art.-Nr. 162152 und 162153, je nach Standard für das Gewindeschneiden - BSPT oder NPT) für das Gewindeschneiden an Rohren von 2½" bis 4".

Wahlweise ermöglicht ein manuell öffnender Schneidkopf (Art.-Nr. 162150) das Gewindeschneiden an Rohren von 1/4" bis 3/8".

Für das Gewindeschneiden, Schneiden und Entgraten geeignete Rohre

Die mit der Maschine 162140 zu bearbeitenden Rohre sind in folgenden Normen definiert (Beziehen Sie sich auf die in Ihrer Landessprache veröffentlichten Ausgaben):

1. Rohre aus rostfreien Stählen:

NF EN ISO 1127 Juni 1996

Rohre aus rostfreiem Stahl – Handelsübliche Abmessungen, Toleranzen und längenbezogene Massen

NF EN 10216-5 April 2021

Nahtlose Stahlrohre für Druckleitungen – Technische Lieferbedingungen
Teil 5: Rohre aus rostfreien Stählen

NF EN 10217-7 April 2021

Verschweißte Stahlrohre für Druckleitungen – Technische Lieferbedingungen
Teil 7: Rohre aus rostfreien Stählen

2. Rohre aus Kohlenstoffstahl:

NF EN ISO 3183 Oktober 2019

Erdöl- und Erdgasindustrie - Stahlrohre für Rohrleitungssysteme

NF EN 10216-1 April 2014

Nahtlose Stahlrohre für Druckleitungen – Technische Lieferbedingungen

Teil 1: Rohre aus nicht legiertem Stahl mit festgelegten Eigenschaften bei Raumtemperatur

NF EN 10217-1 April 2019

Verschweißte Stahlrohre für Druckleitungen – Technische Lieferbedingungen

Teil 1: Rohre aus nicht legiertem Stahl mit festgelegten Eigenschaften bei Raumtemperatur

NF EN 10255 Juli 2007

Zum Schweißen und Gewindeschneiden geeignete Rohre aus nicht legiertem Stahl
- echnische Lieferbedingungen

Wichtiger Hinweis: Die in den Normen aus der Zeit vor der Norm EN 10255 angegebenen Rohre sind nicht alle zum Gewindeschneiden geeignet. Je nach dem Durchmesser müssen die Wandstärken dicker oder gleich den Angaben in der Norm EN 10255 sein.

Ausführbare Gewindetypen

Die Maschine erlaubt die Ausführung der folgenden Gewindetypen:

- mit Gewindegewindeschneidkopf 4":
 - BSPT (British Standard Pipe Taper thread)
 - NPT (National standard taper Pipe Thread)
- mit Gewindegewindeschneidkopf 2":
 - BSPT
 - NPT
 - Metrisch
 - BSPP (British Standard Pipe Parallel)
 - BSW (British Standard Whitworth)
 - UNC (Unified National Coarse)
 - NPSM (National Pipe Straight Mechanical)
- mit Gewindegewindeschneidkopf 3/8":
 - BSPT
 - BSW

Anmerkungen:

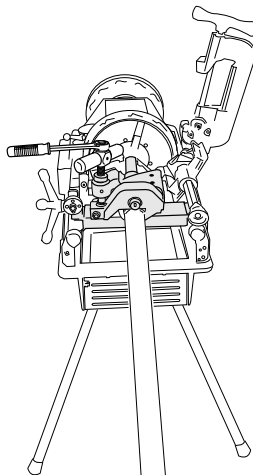
- 1) Der Gewindegewindeschneidkopf 2" ist standardmäßig mit einer Führungsbacke für BSPT + NPT ausgerüstet.
- 2) Von 2 1/2" bis 4" ist jeder Gewindegewindeschneidkopf spezifisch für NPT oder BSPT.

Einstellung der Länge und des Außendurchmessers des Gewindes

Die Gewindegewindeschneidköpfe erlauben die Einstellung der Länge und des Außendurchmessers des Gewindes.

Möglichkeit für die Installation einer Rollnutvorrichtung

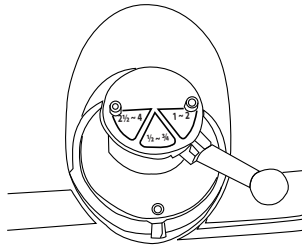
Zusätzlich zu den drei Grundfunktionen (Schneiden, Entgraten, Gewindegewindeschneiden) bietet die Maschine die Möglichkeit, eine Rollnutvorrichtung Virax (Art.-Nr. 162400, Gerät als Option) für Hohlrohre aus Kohlenstoffstahl von 1 bis 6" und mit einer maximalen Wandstärke von 3,4 bis 5,5 mm gemäß den auf der vorhergehenden Seite genannten Normen zu nutzen.



Allgemeine technische Angaben

- Leistungsfähigkeit: 1600 W
- Umdrehungsgeschwindigkeiten:
Die Maschine ist mit einem Geschwindigkeitswähler ausgestattet, mit dessen Hilfe die folgenden Geschwindigkeiten in Abhängigkeit vom Rohrdurchmesser gewählt werden können:
 - Rohre von 1/2" bis 3/4": 36 U/min
 - Rohre von 1" bis 2": 20 U/min
 - Rohre von 2 1/2" bis 4": 11 U/min

Zur Geschwindigkeitsauswahl senken Sie den Hebel und stellen Sie den Wähler auf die gewünschte Geschwindigkeit:



Gewicht der Maschine allein, ohne Befestigungsstützen und ohne Gewindeschneidkopf:	132,0 kg
Gewicht der Stützen:	5,1 kg
Gewicht des Gewindeschneidkopfes 4", ohne Gewindeschneidbacken:	10,2 kg
Gewicht des Gewindeschneidkopfes 2", ohne Gewindeschneidbacken:	6,6 kg
Außenmaße der Maschine auf Stützen (Länge x Breite x Höhe, in mm):	1070 x 800 x 1210

- Schalleistung: LwA = 86 dB(A)
Schalldruck auf dem Gehör des Benutzers: LpA = 76 dB(A)
Lp Spitze Max < 130 dB(C)
- Die Maschine wird geliefert mit:
 - 4 Stützen
 - 1 automatisch öffnender Gewindeschneidkopf 4"
 - 1 automatisch öffnender Gewindeschneidkopf 2"
 - 1 Satz Gewindeschneidbacken 1/2" - 3/4"
 - 1 Satz Gewindeschneidbacken 1" - 2"
 - 1 Satz Gewindeschneidbacken 2 1/2" – 4"
 - 1 Ersatzschneidrad für Rohrabschneider

Transport und Aufstellung der Maschine

Drei Transportarten sind möglich:

- Transport mit Hilfe einer Hubvorrichtung, wie zum Beispiel Flaschenzug oder Winde
- Transport von Hand
- Transport mit Hilfe eines speziell für die Gewindeschneidmaschine 162140 entwickelten Transportwagens (Art.-Nr. 162461)

Wichtiger Hinweis:

- 1) Vor einem größeren Transport der Maschine muss der Ölbehälter geleert werden.
 - 2) Unabhängig von der jeweiligen Transportart muss für den Transport immer ein Rohr zwischen die Spannfutter und den Gewindeschneidkopf eingespannt werden, dabei den Rohrabstreifer leicht gegen das Rohr drücken.
-

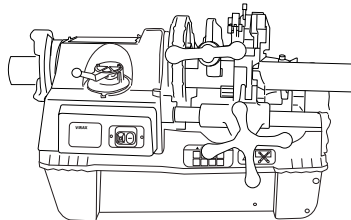
Transport mit Hilfe einer Hubeinrichtung

- Nehmen Sie den Gewindeschneidkopf ab (siehe Seiten 24, 28 und 31 Verfahrensweise bei der Installation der verschiedenen Gewindeschneidköpfe).

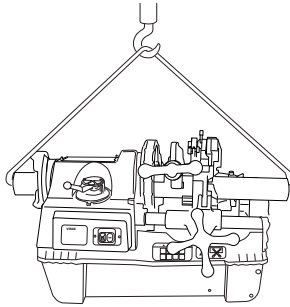


Achtung: Vergessen Sie dies nicht, denn der Gewindeschneidkopf ist auf seinen Achszapfen nur aufgesteckt und kann während des Transports herunterfallen.

- Nehmen Sie ein Stück Rohr 4" von ausreichender Länge, so dass es an beiden Maschinenenden um ca. 30 cm übersteht.
- Entgraten Sie sorgfältig die beiden Rohrenden, damit die Rohrränder das Tragseil nicht durchschneiden (siehe Seite 19 Verfahrensweise beim Entgraten).
- Stecken Sie das Rohr in die Maschine und achten Sie darauf, dass die beiden aus der Maschine herausragenden Enden etwa gleich lang sind, spannen Sie die beiden Spannfutter (siehe Seite 17 Anweisungen für die Montage des Rohrs).

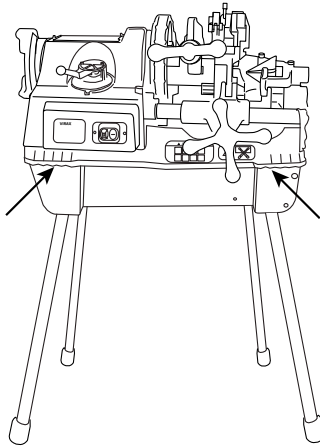


- Setzen Sie den Rohrabschneider auf das Rohr und klemmen Sie ihn fest, so dass er gut gehalten wird.
- Ziehen Sie das Tragseil durch das Rohr und transportieren Sie so die vom Rohr gehaltene Maschine. (Sobald die Maschine hängt, können Sie gegebenenfalls die Stützen abschrauben, um den Transport zu erleichtern.)



Transport von Hand

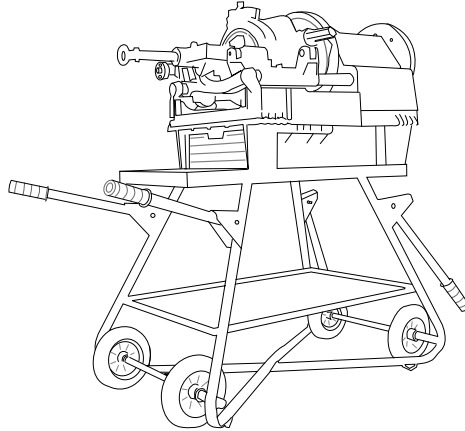
Die Maschine hat 4 Transportgriffe an den Seiten des Gestells:



Achtung: Die Maschine zu viert anheben. Heben und transportieren Sie die Maschine nur an ihren Griffen. (Die anderen Bereiche der Maschine gewährleisten kein sicheres Halten mit der Hand.)

Transport mit Hilfe eines Wagens

Der von Virax entwickelte Wagen (Art.-Nr. 162461) erlaubt den Transport und die Benutzung der Maschine 4", ohne sie dazu auf ihre Stützen stellen zu müssen:

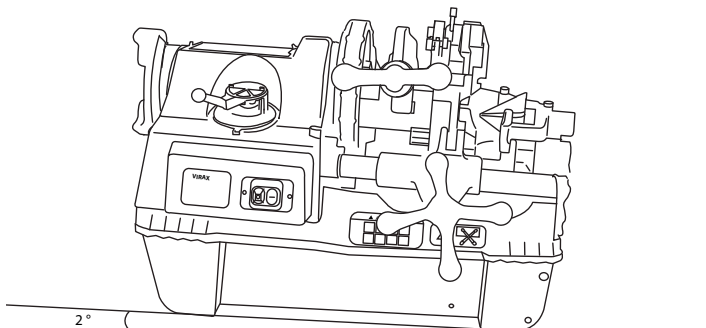


Achtung:

- 1) Achten Sie sowohl beim Transport als auch bei der Benutzung der Maschine auf ihre sichere Befestigung auf dem Wagen mit Hilfe der mitgelieferten Schrauben.
 - 2) Der Wagen darf nicht als Plattform benutzt werden.
-

Neigung der Maschine

Die Maschine weist, sowohl auf den Stützen stehend als auch montiert auf den Transportwagen, eine Neigung von 2° nach vorn auf.



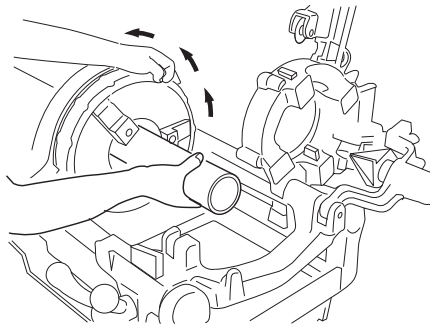
Durch diese Neigung wird verhindert, dass das Öl nach hinten in das Rohr fließt. Achten Sie deshalb darauf, dass diese Neigung auch am Arbeitsstandort eingehalten wird.

Achten Sie auf eine sichere Befestigung der Stützen, um ein Umfallen der Maschine auszuschließen.

Positionierung eines Rohrs

- Öffnen Sie die beiden Spannfutter weit genug.
- Schieben Sie das Rohr von hinten hinein, wenn die Arbeitskonfiguration dies zulässt, so dass sich das zu bearbeitende Rohrende im Bereich des Werkzeugs befindet, das benutzt werden soll.
- Zentrieren Sie das Rohr sorgfältig und spannen Sie die Spannfutter, beginnend mit dem vorderen Spannfutter.

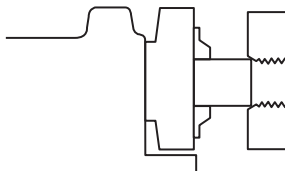
Anmerkung: Das vordere Spannfutter ist ein Schlagspannfutter. Führen Sie mehrere Ruckbewegungen auf Sie zu aus (wenn Sie auf der Bedienerseite stehen), um die Spannbacken am Rohr zu spannen.



Zum Lösen des Spannfutters führen Sie Ruckbewegungen in die entgegengesetzte Richtung aus.

Positionierung von Rohren von geringer Länge

- Schieben Sie das Rohr in das vordere Spannfutter und spannen Sie dieses, so dass das Rohr gerade noch gehalten wird.
- Senken Sie den Gewindeschneidkopf und führen Sie den Schlitten heran, damit die Schneidbacken das Rohrende berühren.



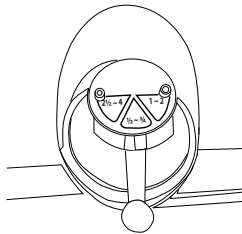
- Benutzen Sie die Schneidbacken des Gewindeschneidkopfes, um das Rohr zu zentrieren, und spannen Sie das vordere Spannfutter.

Abschneiden eines Rohrs

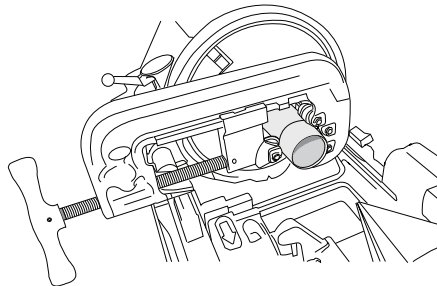
Die Maschine ist mit einem Rohrabschneider ausgestattet, mit dem Rohre von 1/4" bis 4" aus verzinktem Weichstahl sowie Rohre aus rostfreiem Stahl abgeschnitten werden können.

Verfügbare Schneidräder:

- Schneidrad für Rohre aus Kohlenstoffstahl: Art.-Nr. 162470
(Normen definierte Rohre; siehe Seite 11)
 - Schneidrad für Rohre aus rostfreiem Stahl: Art.-Nr. 162471
(Normen definierte Rohre; siehe Seite 11)
- Heben Sie den Gewindeschneidkopf an und entfernen Sie den Entgrater.
 - Öffnen Sie den Rohrabschneider entsprechend dem Rohrdurchmesser.
 - Positionieren Sie das Rohr und spannen Sie die beiden Spannfüter.
 - Wählen Sie unabhängig vom Rohrdurchmesser die hohe Geschwindigkeit (Position 1/2 – 3/4):



- Schalten Sie die Maschine ein.
- Drücken Sie den Rohrabschneider herunter und spannen Sie ihn, indem Sie sein Handrad nach rechts drehen, bis das Schneidrad in das Rohr eindringt:



- Drehen Sie nun das Handrad gleichmäßig nach rechts bis zum Ende des Schneidvorgangs. (Die Umdrehungsgeschwindigkeit des Handrades muss etwa eine Viertelumdrehung pro Rohrumdrehung betragen.)

Wichtiger Hinweis: Eine zu schnelle Umdrehung des Handrades kann zu einer Verformung des Rohrendes führen.



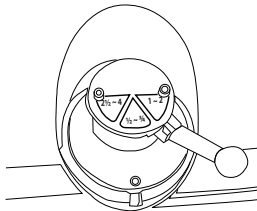
Geben Sie Acht beim Herunterfallen des abgeschnittenen Rohrendes, wenn dieses vorn aus der Maschine ragt. Tragen Sie Sicherheitsschuhe.

- Schalten Sie den Motor aus, sobald das Schneiden beendet ist.

Entgraten des Rohrs

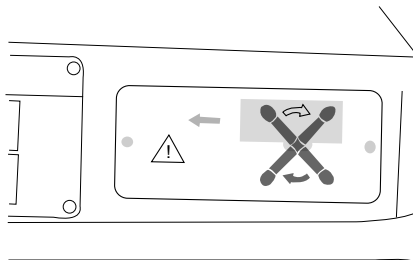
Die Maschine ist mit einem Entgrater ausgestattet, mit dem die Enden der Rohre von 1/4 bis 4" abgefast werden können.

- Heben Sie den Rohrabschneider und den Gewindeschneidkopf hoch.
- Positionieren Sie das Rohr und spannen Sie die beiden Spannfüter.
- Das Entgratwerkzeug herunterklappen.
- Stoßen Sie den Entgratergriff und verriegeln Sie ihn durch Drehen nach links bis zum Anschlag.
- Wählen Sie die Geschwindigkeit entsprechend dem Rohrdurchmesser:



- Schalten Sie den Motor ein.
- Durch Drehen des Schlittenhandrads **nach rechts**, fahren Sie den Schlitten nach vorn, so dass die Klinge des Entgraters das Rohrende berührt.

Anmerkung: Ein Schild am Gestell weist darauf hin, dass sich der Schlitten entgegengesetzt zur Drehrichtung des Handrades bewegt: der Schlitten fährt nach links (d. h. zum vorderen Spannfüter), wenn Sie das Handrad nach rechts drehen und umgekehrt.



- Drehen Sie das Handrad langsam weiter nach rechts und üben Sie dabei einen leichten Druck aus, um eine Abfasung zu erzielen.
- Schalten Sie den Motor aus, entriegeln Sie den Entgratergriff und ziehen ihn heraus, lösen Sie die Spannfüter und nehmen Sie das Rohr heraus.

Gewindeschneiden an einem Rohr

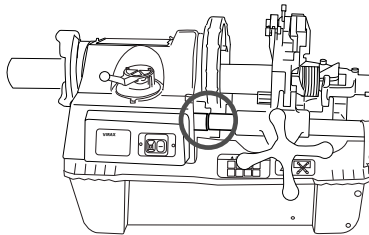
Die Maschine wird standardmäßig mit zwei Gewindeschneidköpfen geliefert, der eine zum Gewindeschneiden an Rohren von 1/2" bis 2" und der andere zum Gewindeschneiden an Rohren von 2 1/2" bis 4".

Wahlweise kann auch ein Gewindeschneidkopf für die Bearbeitung von Rohren von 1/4" bis 3/8" eingesetzt werden (Art.-Nr. 162150).

Ausführung des Gewindeschneidens

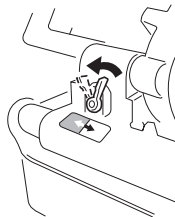
- Installieren Sie den Kopf entsprechend dem Rohrdurchmesser (siehe Seiten 24, 28 und 31 Verfahrensweisen zur Installation von Gewindeschneidköpfen 2", 4" und 1/4 – 3/8").
- Setzen Sie das Rohr wie auf Seite 17 beschrieben ein.

Achtung: Positionieren Sie das Rohr so, dass sich das für das Gewindeschneiden vorgesehene Ende **deutlich rechts von der Nut** auf der vorderen Schiene des Schlittens befindet:



Der Schlitten darf diese Grenze nie überschreiten : Das Überschreiten dieser Grenze führt zum Gewindeabriss und kann sogar das Reißen des Rohrs zur Folge haben.

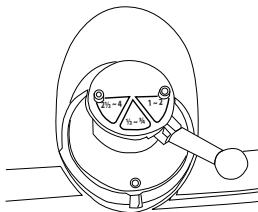
- Schalten Sie den Motor ein.
- **Stellen Sie den Wähler für den Ölkreislauf** auf die Position entsprechend dem Rohrdurchmesser: 1/2 – 2 ; 2 1/2 - 4. (Dieser Wähler befindet sich auf der Maschinenrückseite am Aufnahmeblock des Achszapfens des Gewindeschneidkopfes.)



Anmerkung: Die Zwischenpositionen ermöglichen die Einstellung der zur einwandfreien Schmierung des Gewindeschneidens erforderlichen Ölmenge.

Wichtiger Hinweis: Schneiden Sie keine Gewinde an Rohren ohne einen ausreichenden Ölfluss. Dies könnte zu einer Beschädigung des Rohrs, der Schneidbacken oder der Maschine führen.

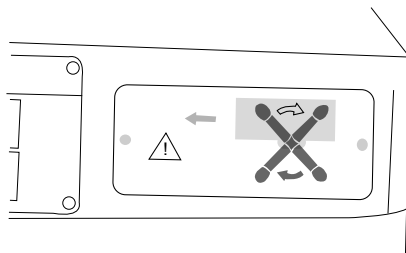
- Wählen Sie die Geschwindigkeit entsprechend dem Rohrdurchmesser:



Wichtiger Hinweis: Bei zu hoher Geschwindigkeit kann der Motor oder der Gewindeschneidkopf beschädigt werden.

- Durch Drehen des Bedienungsrades **nach rechts**, fahren Sie den Schlitten nach vorn, so dass die Gewindeschneidbacken das Rohrende berühren.

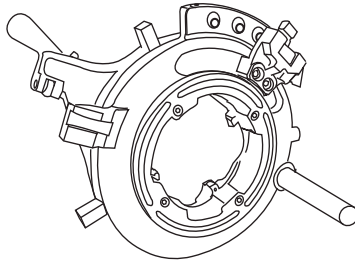
Anmerkung: Ein Schild am Gestell weist darauf hin, dass sich der Schlitten entgegengesetzt zur Drehrichtung des Handrades bewegt: Der Schlitten fährt nach links (d. h. zum vorderen Spannfutter), wenn Sie das Handrad nach rechts drehen und umgekehrt.



- Drehen Sie langsam und mit Druck das Handrad nach rechts, damit die Schneidbacken das Rohrende anschneiden können.
- Wenn die Schneidbacken 3 oder 4 Gewindegänge ausgeführt haben, lassen Sie das Handrad los und den Schlitten seine Verfahrbewegung von selbst ausführen. (Es ist nicht zu empfehlen, die Schlittenbewegung durch Drehen des Handrades zu verfolgen, weil dadurch das Gewinde beeinträchtigt werden könnte.)
- Nach Erreichen der eingestellten Gewindelänge ziehen sich die Gewindeschneidbacken automatisch zurück. (Beim Gewindeschneidkopf 1/4" – 3/8", erfolgt die Öffnung der Schneidbacken durch den Bediener.)
- Schalten Sie den Motor aus.
- Prüfen Sie, ob die Gewindelänge und der Außendurchmesser des Gewindes ausreichend sind: Nach dem Aufschrauben eines Gewinderings oder eines Anschlussstücks auf das Rohr muss ein Teil des Gewindes sichtbar bleiben.
- Lösen Sie die Spannfutter und ziehen Sie das Rohr heraus.

Wichtiger Hinweis: Erweist sich die Gewindelänge als zu kurz, ändern Sie die Einstellung der Länge und wiederholen das Gewindeschneiden von Anfang an und nicht vom Ende des vorhergehenden Gewindegangs an. (Der Anschluss könnte die Verbindung der beiden Gewinde blockieren.)

Benutzung des Gewindeschneidkopfs 4" (Kopf 4" für BSPT: Art.-Nr. 162152; Kopf 4" für NPT: Art.-Nr. 162153)

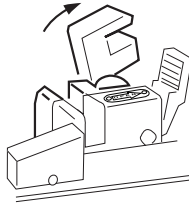


Der Gewindeschneidkopf 4" dient zum Gewindeschneiden an Röhren von 2 ½ bis 4". Mit diesem Gewindeschneidkopf können Gewinde der beiden Standards BSPT und NPT geschnitten werden. (Ein Gewindeschneidkopf 4" ist jeweils nur für einen der beiden Standards bestimmt.)

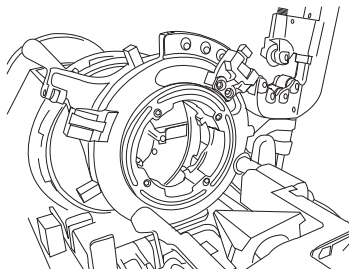
Installation des Gewindeschneidkopfs

Anmerkung: Bei der Lieferung der Maschine ist der Kopf mit seinen Gewindeschneidbacken ausgestattet.

- Schwenken Sie den Aufnahmzapfen des Gewindeschneidkopfes 2" nach rechts. (Dieser Aufnahmzapfen befindet sich hinter dem Verriegelungshebel des Gewindeschneidkopfes 4", dessen Körper mit einem Schild "Open" gekennzeichnet ist.)



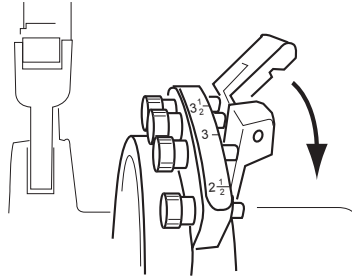
- Setzen Sie die Schwenkachse des Kopfes in den Zylinder am Gestell mit dem großen Durchmesser:
(Der Zylinder mit dem kleinen Durchmesser ist zur Aufnahme der Gewindeschneidköpfe 1/4 – 3/8" und 1/2 – 2" bestimmt.)



- Ziehen Sie am Entriegelungshebel der Aufnahme des Kopfes (Schild "Open") und schwenken Sie den Kopf, um ihn in seiner Aufnahme zu arretieren.

Einstellung des Gewindedurchmessers

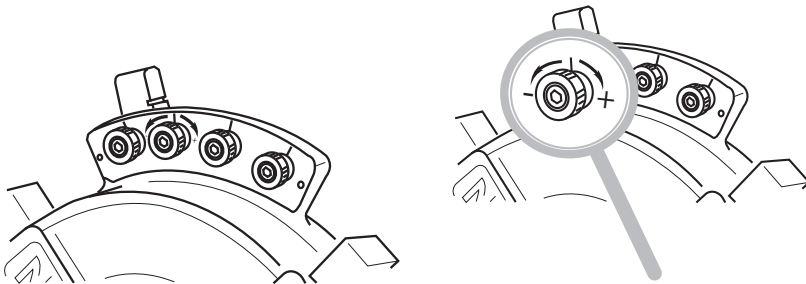
- Drehen Sie den Feststellhebel der Nockenplatte nach unten:



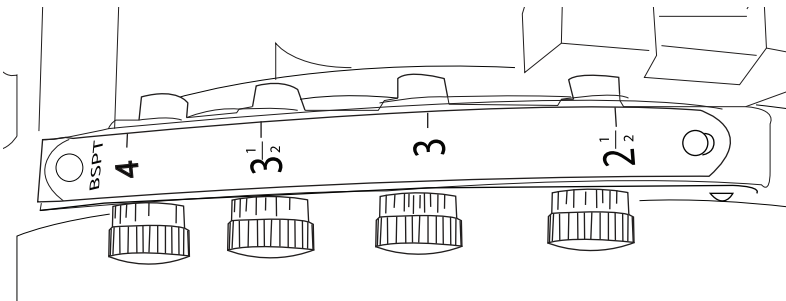
- Positionieren Sie die Führungsbacke so, dass die dem Rohr entsprechende Durchmesserangabe zum Hebel weist.

Einstellung des Außendurchmessers des Gewindes mit Hilfe des Einstellrädchens für den entsprechenden Durchmesser

- Lösen Sie das Einstellrädchen von der dem Durchmesser entsprechenden Nocke (Sechskant-Schraubendreher 5 mm)
- Drehen Sie das Rädchen im Uhrzeigersinn, um die Gewindetiefe zu erhöhen (d. h. den Außendurchmesser des Gewindes zu verringern), und entgegen dem Uhrzeigersinn, um die Gewindetiefe zu verringern (d. h. den Außendurchmesser des Gewindes zu erhöhen).



Anmerkung: Die Einstellrädchen sind mit Kennzeichen versehen, die eine Feineinstellung des Außendurchmessers ermöglichen:

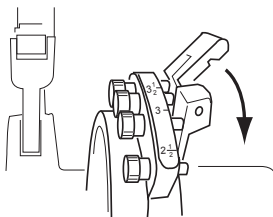


- Ziehen Sie das Rädchen wieder fest.

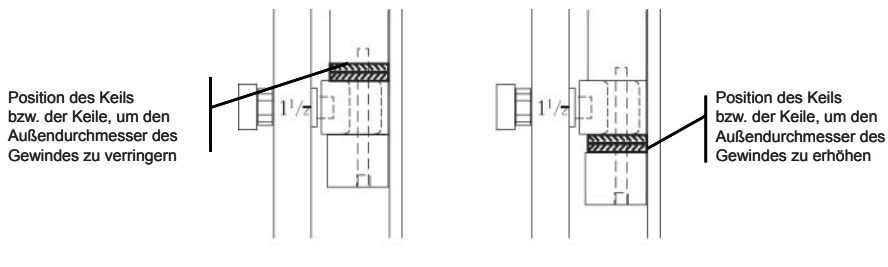
Einstellung des Außendurchmessers des Gewindes mit Hilfe von Einstellkeilen

Der Außendurchmesser des Gewindes kann durch Anbringen von einem oder zwei Einstellkeilen auf der einen oder der anderen Seite des Nutstücks angepasst werden. (Jeder Keil ist 1 mm dick.)

- Ziehen Sie die Achse des Feststellhebels der Nockenplatte heraus:



- Setzen Sie einen oder zwei Einstellkeile auf der einen oder der anderen Seite des Hebels ein, je nachdem ob Sie den Außendurchmesser erhöhen oder verringern möchten:

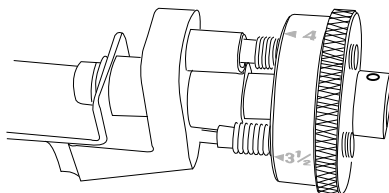


- Setzen Sie die Achse des Feststellhebels wieder ein.
- Verriegeln Sie den Feststellhebel wieder.

Einstellung der Gewindelänge

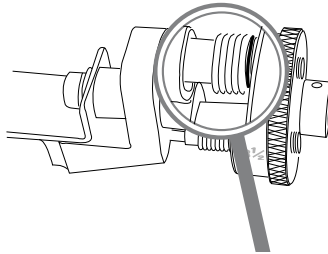
Jedem Rohrdurchmesser entspricht eine Gewindelänge.

- Ziehen Sie den Längenwähler und setzen ihn auf die Angabe entsprechend dem Rohrdurchmesser:

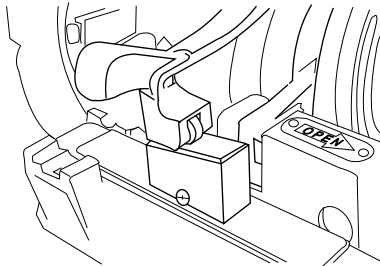


Wichtiger Hinweis: Bei Benutzung eines Gewindeschneidkopfes für NPT setzen Sie dazu den Zylinder (barillet) ein. Art.-Nr. 753171.

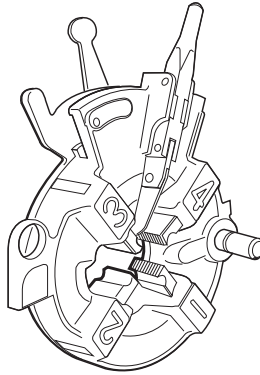
- Justieren Sie gegebenenfalls die Gewindelänge, indem Sie die Einstellschraube für den gewählten Durchmesser in die gewünschte Richtung drehen. Verwenden Sie dazu einen Sechskant-Schraubendreher 5 mm. (Die Einstellschrauben werden im Werk voreingestellt. Der rote Strich auf jeder Schraube entspricht der Standardgewindelänge für diesen Durchmesser.)



Anmerkung: Die Gewindeschneidbacken öffnen sich, wenn die Nockenrolle das Ende der Nocke erreicht und herunterfällt.



Benutzung des Gewindeschneidkopfes 2" (Art.-Nr. 162151)

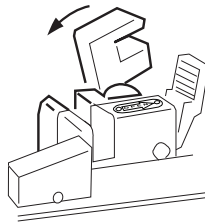


Installation des Gewindeschneidkopfs

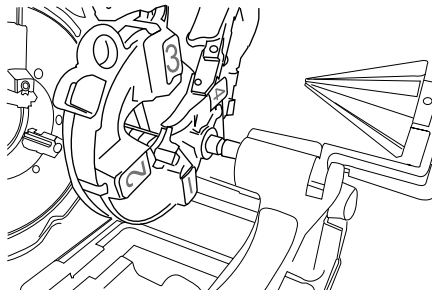
Anmerkung: Bei der Lieferung der Maschine sind die Gewindeschneidbacken nicht auf den Gewindeschneidkopf 2" montiert.

Siehe Seite 35 Verfahrensweise beim Einsetzen der Gewindeschneidbacken für den Kopf 2".

- Schwenken Sie den Aufnahmzapfen des Gewindeschneidkopfs nach links. (Dieser Aufnahmzapfen befindet sich hinter dem Verriegelungshebel des Gewindeschneidkopfes 4", dessen Körper mit dem Schild "Open" gekennzeichnet ist.)



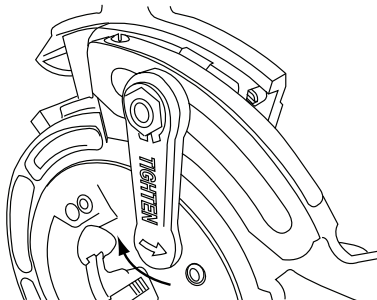
- Setzen Sie die Schwenkachse des Kopfes in den Zylinder mit dem kleinen Durchmesser am Gestell ein. (Der Zylinder mit dem großen Durchmesser dient zur Aufnahme der Achse des Kopfes 4".)



- Schwenken Sie den Gewindeschneidkopf, um ihn im Aufnahmekopf zu arretieren (siehe oben).

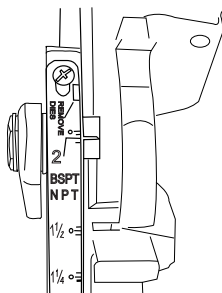
Einstellung des Gewindedurchmessers

- Lösen Sie den Feststellhebel der Nockenplatte, indem Sie ihn im Uhrzeigersinn drehen:



Anmerkung: Auf dem Hebel ist die Angabe "Tighten" zusammen mit einem Pfeil entgegen dem Uhrzeigersinn zu sehen. Dieser Pfeil gibt die Festziehrichtung an (das englische "tighten" bedeutet "festziehen").

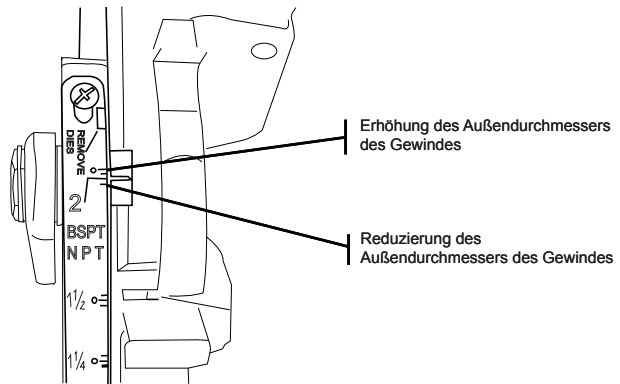
- Während Sie den Einstellhebel halten, positionieren Sie die Führungsbacke so, dass die Angabe des Rohrdurchmessers zur Einstellmarkierung weist:



Anmerkung: Der Kopf wird mit einer Führungsbacke entsprechend den Gewindearten BSPT und NPT geliefert. Die Einstellungen für BSPT werden durch einfache rote Striche angezeigt; die Einstellungen für NPT dagegen durch rote Striche mit einem blauen Punkt.

Anpassung des Außendurchmessers des Gewindes

Für einen gegebenen Durchmesser dienen die Markierungen oberhalb der Durchmesserangabe zur Erhöhung des Außendurchmessers des Gewindes; die Markierungen unterhalb der Durchmesserangabe dienen zur Reduzierung des Außendurchmessers des Gewindes:



Anmerkung: Machen Sie Versuche, um die beste Einstellung herauszufinden.

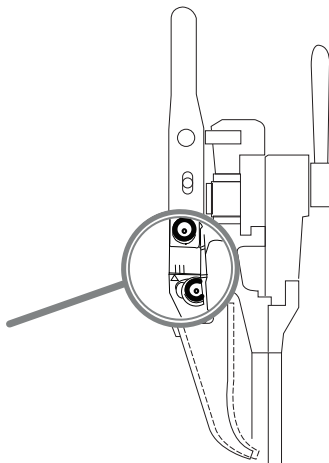
- Ziehen Sie den Feststellhebel der Nocke durch Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn wieder fest.

Einstellung der Gewindelänge

Die Gewindelänge wird eingestellt durch Verkleinerung oder Vergrößerung des Winkels des Fingers, der den Rückzug der Gewindeschneidbacken steuert.

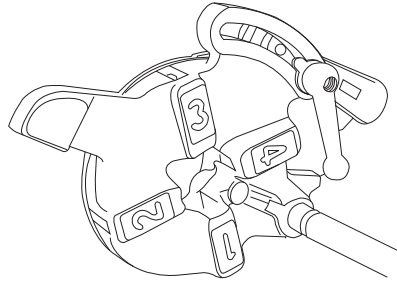
Anmerkung: Während des Gewindeschneidens können Sie den Gewindeschneidkopf durch Betätigung des Hebels öffnen.

- Lösen Sie die Schraube unten und hinter dem Hebel für den Rückzug der Gewindeschneidbacken (Sechskant-Schraubendreher 6 mm):



- Stellen Sie den Strich entsprechend Ihrem Bedarf auf Höhe der Markierung ein (Strich ganz links: längste Gewindelänge; Strich ganz rechts: kürzeste Gewindelänge).

Benutzung des Gewindeschneidkopfes 1/4 – 3/8" (Art.-Nr. 162150)

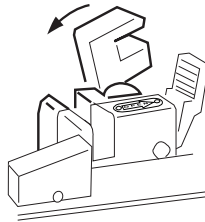


Dieser optionale Gewindeschneidkopf erlaubt das Gewindeschneiden an Rohren von 1/4" bis 3/8".

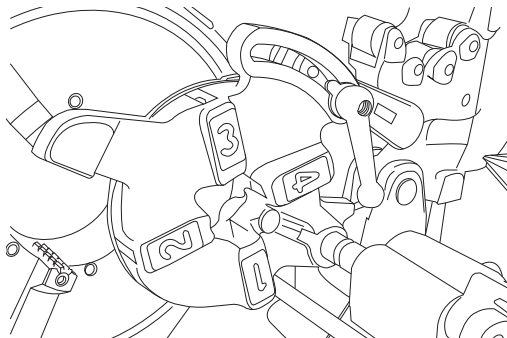
Installation des Gewindeschneidkopfs

Anmerkung: Bei der Lieferung ist der Kopf nicht mit seinen Gewindeschneidbacken ausgerüstet. Siehe Seite 37 Verfahrensweise beim Einsetzen der Gewindeschneidbacken für den Kopf 1/4 – 3/8".

- Schwenken Sie den Aufnahmzapfen des Gewindeschneidkopfs nach links. (Dieser Aufnahmzapfen befindet sich hinter dem Verriegelungshebel des Gewindeschneidkopfes 4", dessen Körper mit dem Schild "Open" gekennzeichnet ist.)



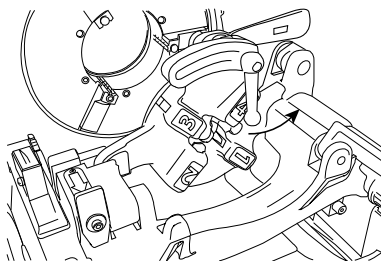
- Setzen Sie die Schwenkachse des Kopfes in den Zylinder mit dem kleinen Durchmesser am Gestell ein. (Der Zylinder mit dem großen Durchmesser dient zur Aufnahme der Achse des Kopfes 4".)



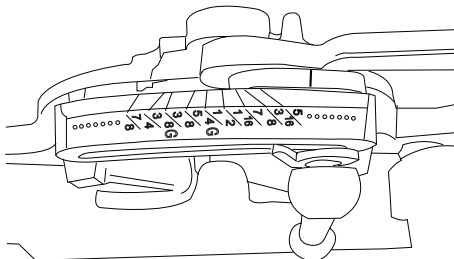
- Schwenken Sie den Gewindeschneidkopf, um ihn in den Aufnahmeständer zu setzen (siehe oben).

Einstellung des Gewindedurchmessers

- Lösen Sie den Feststellhebel der Nockenplatte, indem Sie ihn entgegen dem Uhrzeigersinn drehen:



- Positionieren Sie die Führungsbacke so, dass die dem Rohr entsprechende Durchmesserangabe zur Markierung weist:



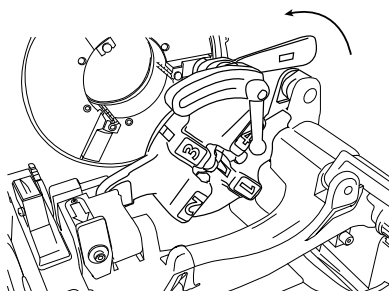
Anmerkung: Die beiden Markierungen 1/4 G und 3/8 G entsprechen dem Standard für das Gewindeschneiden BSPT (G für Gas). Die anderen Markierungen entsprechen dem Standard BSW.

Anpassung des Außendurchmessers des Gewindes

Sie können den Außendurchmesser des Gewindes regeln, indem Sie die Gewindeschneid-Führungsbacke im Verhältnis zur Markierung in die eine oder die andere Richtung leicht verschieben.

Manuelles Öffnen der Gewindeschneidbacken

Wenn das Rohrende das äußerste Ende der Gewindeschneidbacken erreicht, öffnen Sie die Gewindeschneidbacken durch Verschieben des Hebels der Schneidbackenträgerplatte entgegen dem Uhrzeigersinn:



Auswechseln der Gewindeschneidbacken

Wechseln Sie die Gewindeschneidbacken aus, wenn die Qualität des Schneidens nachlässt bzw. wenn die Späne "zerhackt" werden. Sie müssen Sie auch auswechseln, wenn Sie einen anderen Standard für das Gewindeschneiden benutzen wollen.

Zwei Sorten von Gewindeschneidbacken stehen zur Verfügung:

- Gewindeschneidbacken aus legiertem Stahl zum Gewindeschneiden an Rohren aus Kohlenstoffstahl (siehe Seite 11 Normen mit den Definitionen der Rohre aus Kohlenstoffstahl)
- Gewindebacken aus Schnellstahl zum Gewindeschneiden an Rohren aus rostfreiem Stahl (siehe Seite 11 Normen mit den Definitionen der Rohre aus rostfreiem Stahl). Diese Gewindeschneidbacken sind gekennzeichnet mit der Angabe "HSS" (für "High Speed Steel", "Schnellarbeitsstahl"), die auf der der Schneidbacke entgegengesetzten Fläche aufgebracht ist.

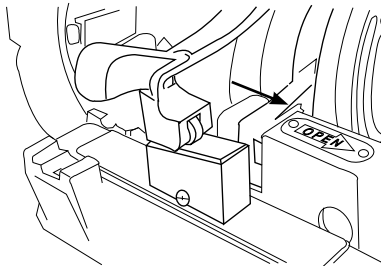
Wichtiger Hinweis:

- 1) Jedem Standard für das Gewindeschneiden entsprechen spezifische Schneidbacken: Schneidbacken BSPT, Schneidbacken NPT... (Der Gewindeschneidstandard ist auf der der Schneidbacke entgegengesetzten Fläche aufgebracht.)
Setzen Sie immer die richtigen Gewindeschneidbacken entsprechend dem Gewindeschneidstandard, den Sie benutzen wollen, ein.
 - 2) Die vier Schneidbacken müssen durch vier neue, von Virax gelieferte Schneidbacken - alle anderen sind unzulässig - ersetzt werden.
 - 3) Die Schneidbacken sind nummeriert, denn jede Schneidbacke arbeitet separat. Stellen Sie sicher, dass jede Schneidbacke in die entsprechende Aufnahme eingesetzt wird: Schneidbacke Nr. 1 in die Aufnahme Nr. 1, Schneidbacke Nr. 2 in die Aufnahme Nr. 2 usw.
-

Anmerkung: Zum Auswechseln der Schneidbacken muss der Gewindeschneidkopf nicht ausgebaut werden.

Auswechseln der Gewindebacken am Gewindekopf 4"

- Ziehen Sie zuerst die Gewindeschneidbacken zurück, indem Sie die Öffnungsnocke nach rechts ziehen:



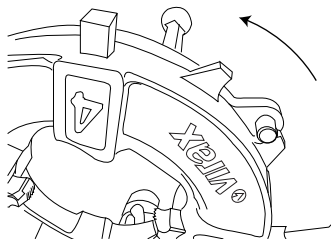
Wichtiger Hinweis: Diese Operation kann nur ausgeführt werden, wenn sich der Gewindeschneidkopf in Ruhestellung befindet.



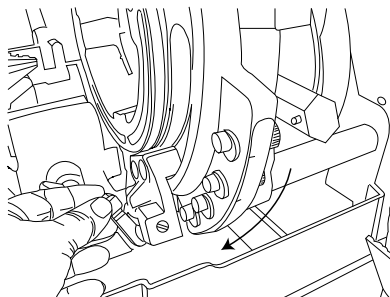
Achten Sie darauf, die Nocke nicht von hinten anzufassen, um zu vermeiden, dass Ihnen der Hebel des Gewindeschneidkopfes auf die Finger fällt.

- Heben Sie den Gewindeschneidkopf hoch.

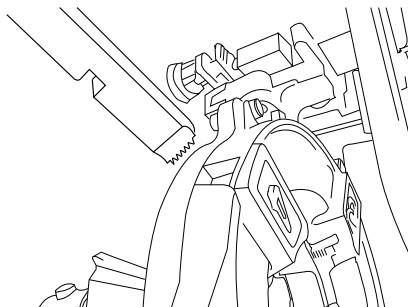
- Halten Sie das Nutstück und drehen Sie die Nockenplatte zurück zu der dem Bediener entgegengesetzten Seite:



- Stellen Sie sich auf diese entgegengesetzte Seite und nehmen Sie den Index mit Nut heraus, drehen Sie nun, während Sie die Indexhalterung halten, die Schneidbackenträgerplatte bis zum Anschlag nach unten:

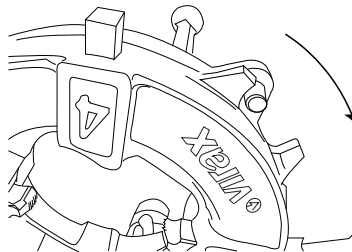


- Ziehen Sie die Schneidbacken heraus.
- Setzen Sie die neuen Schneidbacken ein, mit der Nut in Richtung Vorderseite der Maschine:



- Schieben Sie jede Schneidbacke so weit hinein, bis Sie spüren, dass sie durch die Kugel im Innern der Aufnahme arretiert ist.
- Während Sie die Halterung des Index mit Nut halten, drehen Sie die Schneidbackenträgerplatte nach oben, so dass sich der Index mit Nut gegenüber der Nocke für den entsprechenden Rohrdurchmesser befindet.
- Verriegeln Sie den Index auf der Nocke.

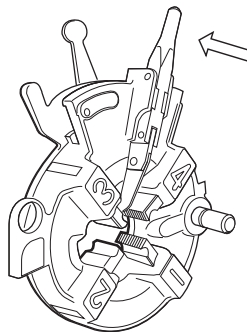
- Drehen Sie die Nockenplatte wieder in ihre ursprüngliche Position:



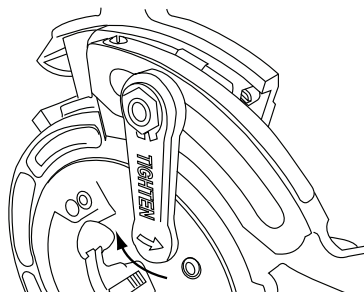
- Senken Sie den Gewindeschneidkopf ab in die Arbeitsposition.

Auswechseln der Gewindeschneidbacken am automatisch öffnenden Gewindeschneidkopf 2"

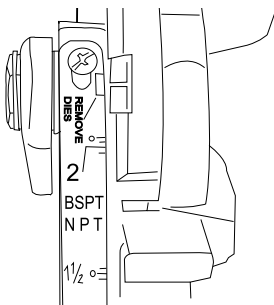
- Ziehen Sie zunächst die Gewindeschneidbacken zurück, indem Sie den Öffnungshebel betätigen:



- Lösen Sie den Feststellhebel der Nockenplatte, indem Sie ihn entgegen der Pfeilrichtung drehen:

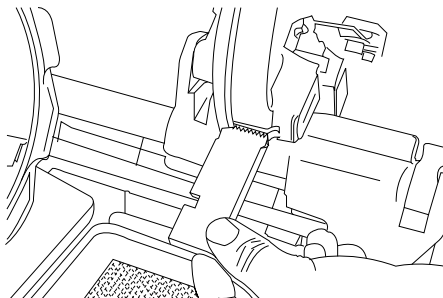


- Während Sie den Einstellhebel halten, positionieren Sie die Führungsbacke so, dass die Angabe "Remove dies" ("Schneidbacken herausziehen") zur Markierung weist (dazu ist etwas Kraft erforderlich):



und ziehen Sie den Feststellhebel wieder fest, um die ursprüngliche Einstellung des Gewindeschneidkopfes beizubehalten.

- Ziehen Sie die abgenutzten Gewindeschneidbacken heraus und lösen Sie die Platte etwas.
- Setzen Sie die neuen Gewindeschneidbacken ein, mit der Nut nach hinten, und halten Sie die Nummerierung ein: Schneidbacke Nr. 1 in die Aufnahme Nr. 1, Schneidbacke Nr. 2 in die Aufnahme Nr. 2 usw.



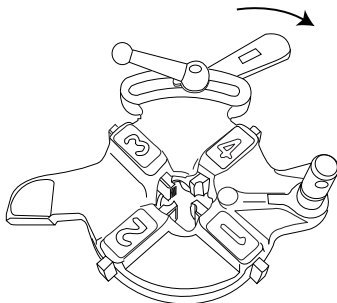
- Schieben Sie jede Schneidbacke so weit hinein, bis Sie spüren, dass sie durch die Kugel im Innern der Aufnahme arretiert ist.

Anmerkung: Der auf die Schneidbacke aufgeprägte Strich dient zu ihrer Positionierung, wenn sie in einen manuell öffnenden Gewindeschneidkopf eingesetzt wird. Er ist als Positionierungshilfe für den Gewindeschneidkopf 2" also nicht erforderlich.

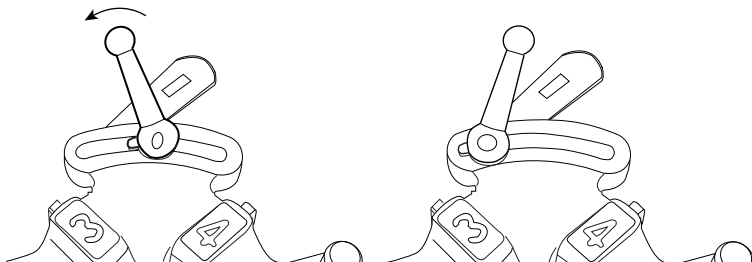
- Positionieren Sie die Einstellnocke entsprechend dem Rohrdurchmesser und dem gewünschten Außendurchmesser des Gewindes (siehe Seiten 29 und 30).
- Ziehen Sie den Hebel wieder fest, indem Sie ihn in Pfeilrichtung drehen.

Auswechseln der Gewindeschneidbacken des Gewindeschneidkopfes 1/4 – 3/8"

- Ziehen Sie die Gewindeschneidbacken zurück, indem Sie den Hebel der Schneidbackenträgerplatte im Uhrzeigersinn drehen:



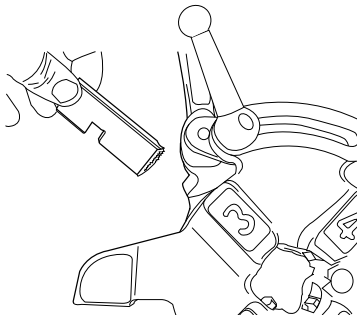
- Schrauben Sie den Feststellhebel von der Schneidbackenträgerplatte ab und drehen Sie die Platte zum linken Anschlag:



- Nehmen Sie den Anschlagbegrenzer aus seiner Halterung und führen Sie die Platte ganz bis zum linken Anschlag, dadurch werden die Schneidbacken freigegeben.

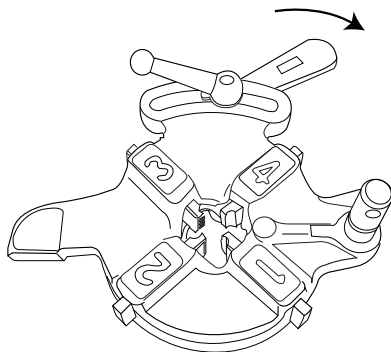
Der Anschlagbegrenzer der Scheibe verhindert, dass die Schneidbackenträgerplatte die Position für die Freigabe der Schneidbacken erreicht:

- Ziehen Sie die Schneidbacken heraus, die Reihenfolge spielt dabei keine Rolle. (Um die Schneidbacke Nr. 3 herauszuziehen, heben Sie den Hebel der Schneidbackenträgerplatte an.)
- Setzen Sie die neuen Schneidbacken ein unter Beachtung ihrer Nummerierung: (Schneidbacke Nr. 1 in die Aufnahme Nr. 1, Schneidbacke Nr. 2 in die Aufnahme Nr. 2 usw.), die Nut muss dabei entgegen dem Uhrzeigersinn ausgerichtet sein. (Schieben Sie jede Schneidbacke bis zum Anschlag hinein.)



Anmerkung: Die Reihenfolge für das Einstecken der Schneidbacken ist unerheblich.

- Ziehen Sie den Hebel der Schneidbackenträgerplatte nach rechts, dadurch rasten die Nocken in die Schneidbacken ein:



- Positionieren Sie die Schneidbackenträgerplatte entsprechend dem Rohrdurchmesser und dem gewünschten Außendurchmesser des Gewindes (siehe Seite 32) und ziehen Sie den Feststellhebel wieder fest.

Wartungsarbeiten

Wichtiger Hinweis: Nur die in diesem Kapitel beschriebenen Arbeiten sind zulässig. Alle anderen Wartungsarbeiten müssen durch von Virax zugelassenes Personal ausgeführt werden.

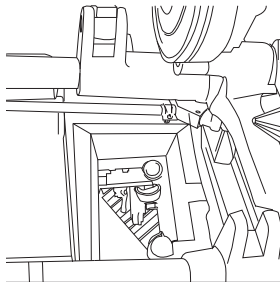
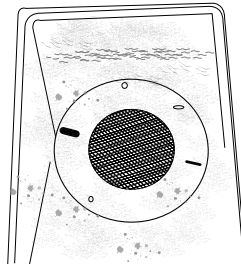
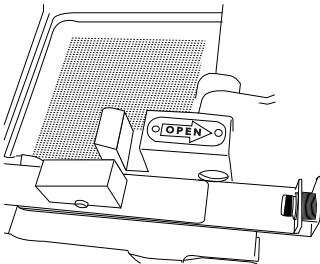
Reinigung des Ölkreislaufs

- Entfernen Sie die Späne, die sich im Spänefang ansammeln, und reinigen Sie das Auffanggitter.



Achtung: Tragen Sie Schutzhandschuhe beim Hantieren mit Spänen (Verletzungsgefahr!).

- Ziehen Sie das Auffanggitter für Späne sowie das Gitter des Ölfilters heraus und reinigen Sie das Saugfilter.

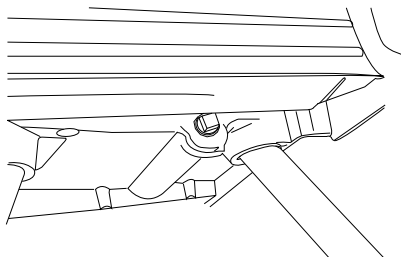


Anmerkung: Auch das Saugfilter kann herausgenommen werden, um die Reinigung zu erleichtern.

- Füllen Sie gegebenenfalls Öl auf, indem Sie es direkt in den Behälter gießen. (Mindestölstand: Halbmesser des Saugfilters)

Wichtiger Hinweis: Verwenden Sie eines der von Virax gelieferten Öle (siehe Seite 9 Artikelnummern der zu verwendenden Öle).

- Wenn das Öl nicht mehr transparent ist, lassen Sie es ab und ersetzen es durch neues Öl. Der Ablassstopfen befindet sich unter dem Werkzeugkasten:



Anmerkung: Entleeren Sie die Maschine auch vor größeren Transporten.

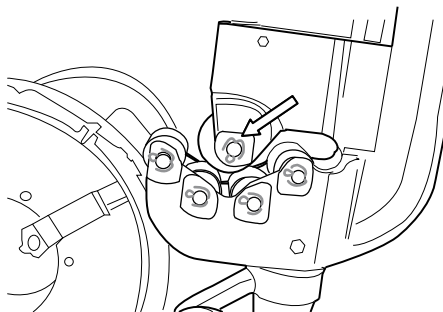
Auswechseln des Schneidrades

Das Schneidrad muss ausgewechselt werden, wenn es Verschleißerscheinungen aufweist bzw. wenn Sie Rohre aus einem anderen Material schneiden müssen.

In Abhängigkeit vom Rohrmaterial stehen zwei Schneidräder zur Verfügung:

- Schneidrad für Rohre aus Kohlenstoffstahl: Art.-Nr. 162470
- Schneidrad für Rohre aus rostfreiem Stahl: Art.-Nr. 162471

- Öffnen Sie die Sicherungsdrähte des Zapfens, der das Schneidrad hält, ersetzen Sie das Schneidrad und biegen Sie die Sicherungsdrähte des Zapfens wieder zusammen:

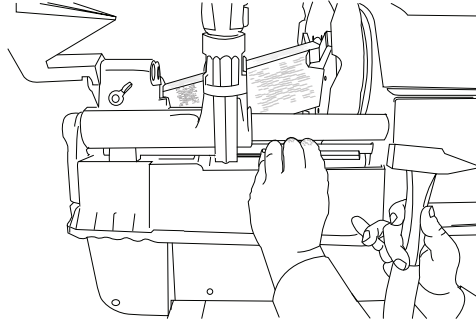


Achtung: Vergessen Sie nicht, den Zapfen nach dem Wechseln des Schneidrades wieder zu sichern.

Auswechseln des Rohrabschneiders

Ersetzen Sie den Rohrabschneider, wenn er Risse aufweist oder zerbrochen ist.
(Rohrabschneider für die Maschine 162140: Art.-Nr. 753073)

- Entfernen Sie mit Hilfe eines Durchtreibers 3 mm die Achse des Rohrabschneiders durch Schläge in Richtung Vorderseite der Maschine:

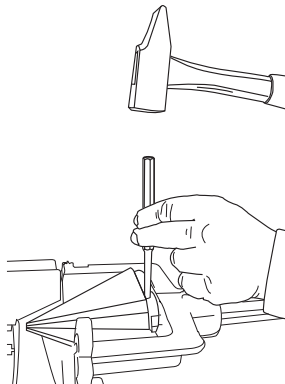


- Ziehen Sie den Rohrabschneider heraus und ersetzen Sie ihn durch einen neuen.
- Setzen Sie die Achse wieder ein und treiben Sie sie mit Hilfe eines Durchtreibers durch Schläge in Richtung Vorderseite der Maschine wieder an ihren Platz.

Auswechseln des Entgraterkonus

Ersetzen Sie den Entgraterkonus, wenn er Verschleißerscheinungen aufweist.
(Entgraterkonus für die Maschine 162140: Art.-Nr. 753077)

- Entfernen Sie den Befestigungsstift des Konus mit Hilfe eines Durchtreibers 5 mm:

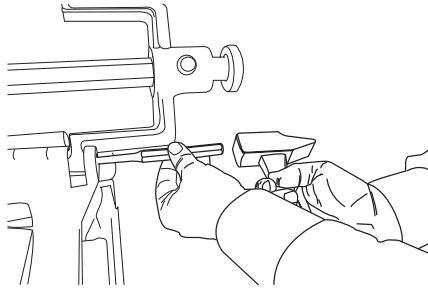


- Ziehen Sie den Konus heraus, ersetzen Sie ihn durch einen neuen und setzen Sie den Stift wieder ein.

Auswechseln des kompletten Entgraters

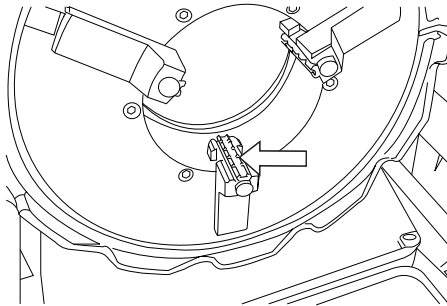
Ersetzen Sie den Entgrater, wenn er Risse aufweist oder zerbrochen ist.
(Komplettes Werkzeug für die Maschine 162140: Art.-Nr. 753076)

- Blockieren Sie den Schlitten mit Hilfe eines Holzkeils, der zwischen das vordere Spannfutter und den Schlitten geklemmt wird.
- Mit Hilfe eines Durchtreibers 8 mm ziehen Sie nun den Befestigungsstift des Entgraters heraus:



- Bauen Sie den neuen Entgrater ein und setzen Sie den Befestigungsstift wieder an seinen Platz.

Auswechseln der Spannbacken des vorderen Spannfutters



Die Spannbacken des vorderen Spannfutters müssen ersetzt werden, wenn Sie Verschleißerscheinungen aufweisen.

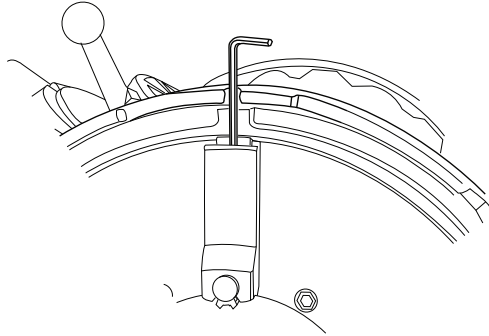
(Satz der Spannbacken für die Maschine 162140: Art.-Nr. 753071)

Anmerkung: Zum Auswechseln der Spannbacken müssen die Spannbackenträger nicht ausgebaut werden.

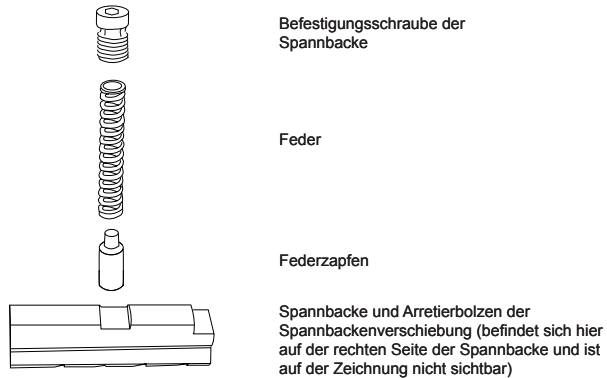
Wichtiger Hinweis: Alle drei Spannbacken müssen gleichzeitig ersetzt werden.

- Lassen Sie den Motor ein wenig laufen, damit der Spannbackenträger, dessen Spannbacke Sie ausbauen wollen, in eine vertikale Position - mit der Spannbacke nach unten - gebracht wird. (Versuchen Sie nicht, das Spannfutter von Hand zu drehen.)

- Positionieren Sie die Einkerbung des Spannftutters am Spannbackenträger und stecken Sie einen Sechskant-Schraubendreher 3 mm in den Spannbackenträger:

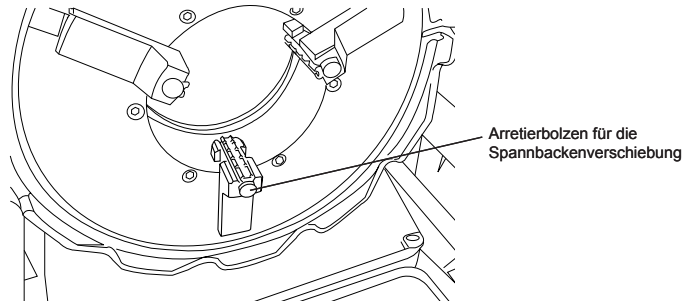


- Schrauben Sie mit dem Schraubendreher die Befestigungsschraube heraus.
- Nehmen Sie die Spannbacke heraus, indem Sie sie zu sich ziehen, und achten Sie dabei auf den Federzapfen und die zugehörige Feder:



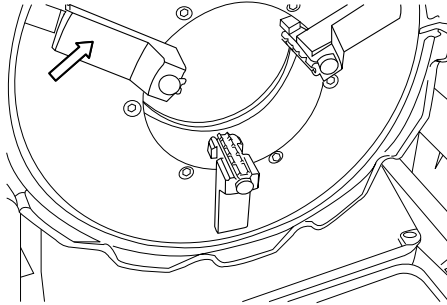
Wichtiger Hinweis: Achten Sie darauf, dass der seitlich an der Spannbacke eingeschraubte Arretierbolzen für die Spannbackenverschiebung nicht verlorengeht.

- Bauen Sie die neue Spannbacke ein, den Arretierbolzen für die Spannbackenverschiebung zum Vorderteil des Spannftutters gerichtet:



- Setzen Sie Federzapfen, Feder und Schraube wieder ein und ziehen Sie die Befestigungsschraube der Spannbacke fest.

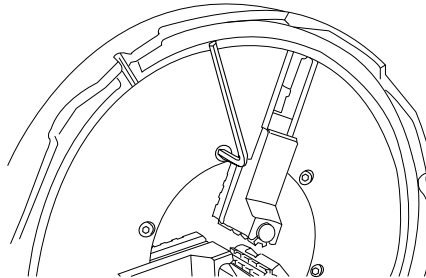
Auswechseln der Spannbackenträger des vorderen Spannfutters



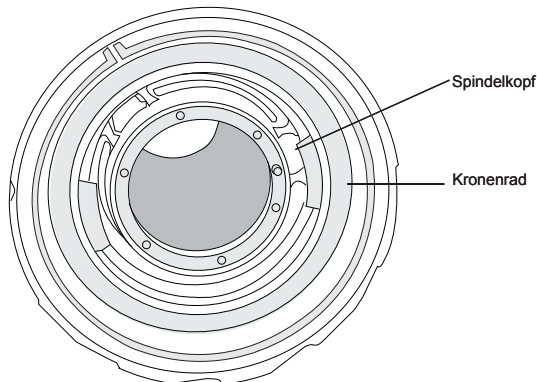
Die Spannbackenträger müssen ersetzt werden, wenn sie Verschleißerscheinungen aufweisen.
(Spannbackenträger für die Maschine 162140: Art.-Nr. 753070)

Anmerkungen:

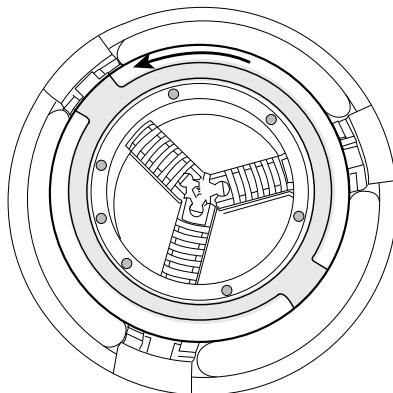
- 1) Zum Auswechseln der Spannbackenträger müssen die Spannbacken nicht ausgebaut werden.
 - 2) Die Spannbackenträger des Zentrierspannfutters (hinteres Spannfutter) unterliegen nur geringem Verschleiß.
- Schrauben Sie mit einem Sechskant-Schraubendreher 5 mm die 6 Schrauben der Spannbackenträgerplatte ab:



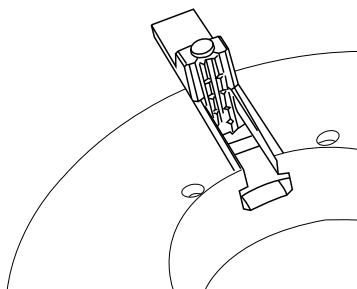
- Bauen Sie die Baugruppe Spannbackenträgerplatte - Kronenrad aus (oder bitten Sie einen Kollegen, das Kronenrad am Spindelkopf zu halten, während Sie die Spannbackenträgerplatte ausbauen):



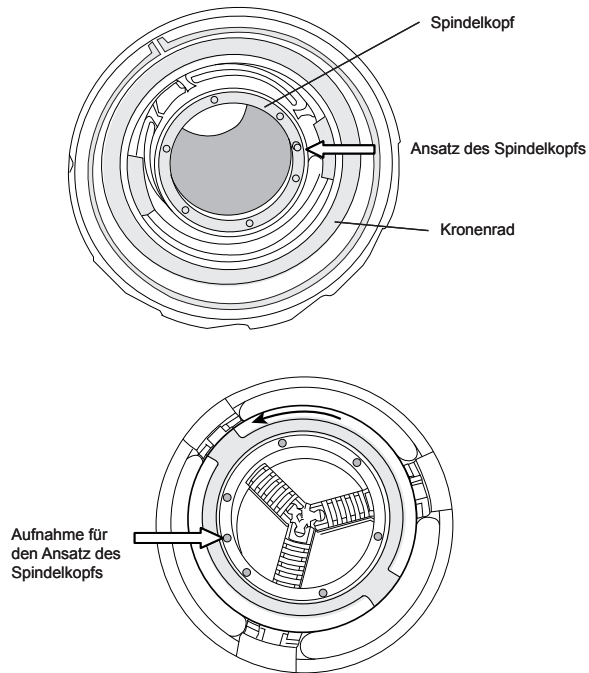
- Legen Sie die Spannbackenträgerplatte mit der Rückseite nach oben und schrauben Sie den Spiralling des Spannbackenantriebs ab:



- Drehen Sie die Spannbackenträgerplatte um und ziehen Sie die drei Spannbackenträger ab:



- Setzen Sie die neuen Spannbackenträger ein und halten Sie dabei die Nummerierung ein: Spannbackenträger Nr. 1 in die Aufnahme Nr. 1, Spannbackenträger Nr. 2 in die Aufnahme Nr. 2, Spannbackenträger Nr. 3 in die Aufnahme Nr. 3.
- Drehen Sie die Platte mit den drei Spannbackenträgern um. Legen Sie den Anfang der Spirale des Antriebsrings zum Spannbackenträger Nr.1 hin und fügen Sie den Spannbackenträger in die Spirale ein. Drehen Sie den Ring um 120°, so dass sich der Spiralenanfang beim Spannbackenträger Nr. 2 befindet, und fügen Sie den Spannbackenträger ein. Verfahren Sie in gleicher Weise mit dem Spannbackenträger Nr. 3. Drehen Sie den Ring weiter bis zur vollständigen Blockierung der Spannbackenträger.
- Setzen Sie eventuell das Kronenrad des Spannfutters um den Spindelkopf herum wieder ein und die Spannbackenträgerplatte so auf den Spindelkopf, dass der Ansatz des Spindelkopfs mit der Aufnahme auf der Platte übereinstimmt (siehe Abbildungen auf der folgenden Seite).



- Schrauben Sie die Spannbackenträgerplatte wieder auf den Spindelkopf.

Fehlersuche und Störungsbeseitigung

Wichtiger Hinweis: Wenn Sie Probleme feststellen, die in dieser Liste nicht aufgeführt sind, wenden Sie sich an Virax oder ihren Vertreter, um geeignete Kundendienstmaßnahmen festzulegen.

Probleme im Zusammenhang mit der Funktion der Maschine

Festgestelltes Problem	Mögliche Ursachen	Maßnahmen zur Fehlerbehebung
Der Motor läuft nicht an, wenn der Einschalter gedrückt wird.	Der Netzstecker wurde nicht in die Steckdose gesteckt.	Stellen Sie den Netzanschluss her.
	Die Versorgungsspannung ist zu schwach.	Prüfen Sie die über das Netz gelieferte Spannung. (Die Spannung muss mindestens 160 V betragen.)
	Der Einschalter funktioniert nicht.	Wechseln Sie den Schalter aus. (Achtung: den Einschalter nicht kurzschließen; siehe Seite 8 den Hinweis "Achtung" bezüglich des Wiederanlaufs der Maschine nach einem versehentlichen Anhalten.)
	Der Motor ist durchgebrannt.	Wenden Sie sich an Virax oder ihren Vertreter, um den Motor auswechseln zu lassen.
Die Maschinenwelle wird vom Motor nicht angetrieben.	Die Kraftübertragung ist zerbrochen.	Wenden Sie sich an Virax oder ihren Vertreter, um die Kraftübertragung auswechseln zu lassen.
Die Rotation der Welle ist zu langsam oder ungleichmäßig.	Die Versorgungsspannung ist zu schwach.	Überprüfen Sie die Versorgungsspannung. (Sie muss mindestens 160 V betragen.)
	Die Kraftübertragung ist defekt.	Wenden Sie sich an Virax oder ihren Vertreter, um die Kraftübertragung auswechseln zu lassen.
Das Rohr wird vom vorderen Spannfüter nicht fest genug gehalten.	Die Spannbacken des vorderen Spannfüters sind abgenutzt.	Ersetzen Sie die drei Spannbacken des vorderen Spannfüters (siehe Seite 42).
	Die Spannbackenträger des vorderen Spannfüters sind abgenutzt.	Ersetzen Sie die drei Spannbackenträger des vorderen Spannfüters (siehe Seite 44).

Probleme im Zusammenhang mit dem Gewindeschneiden

Festgestelltes Problem	Mögliche Ursachen	Maßnahmen zur Fehlerbehebung
Der Gewindeschneidkopf lässt sich schwer einsetzen.	Die Schwenkachse des Kopfes oder der Aufnahmezylinder ist verschmutzt.	Reinigen Sie die Achse des Gewindeschneidkopfes und den Aufnahmezylinder.
Das Öl läuft aus dem Gewindeschneidkopf heraus.	Der Wähler für den Ölkreislauf steht nicht auf der richtigen Durchmesser-kategorie.	Stellen Sie den Ölkreiswähler auf die Position entsprechend dem Rohrdurchmesser ein (siehe Seite 20).
Die Ölzuführung im Gewindeschneidkopf ist nicht ausreichend.	Die Menge ist falsch eingestellt.	Erhöhen Sie die Durchflussmenge durch Drehen des Wählers für den Ölkreislauf auf die dem Rohrdurchmesser entsprechende Position (siehe Seite 20).
	Der Ölkreislauf ist verschmutzt.	Entfernen Sie die Späne vom Auffanggitter für Späne sowie vom Gitter des Ölfilters und reinigen Sie das Saugfilter (siehe Seite 39).
	Der Ölstand ist zu niedrig.	Füllen Sie von Virax geliefertes Öl auf (siehe Seite 9), indem Sie es direkt in den Behälter gießen. (Mindestölstand: Halbmesser des Saugfilters.)
Das Öl ist nicht mehr transparent.	Das Öl ist zu verschmutzt.	Lassen Sie das Öl ab (siehe Seite 40) und füllen Sie neues, von Virax geliefertes Öl auf (siehe Seite 9).
Das Öl läuft in den hinteren Teil des Rohrs.	Die Neigung der Maschine nach vorn ist nicht eingehalten.	Positionieren Sie die Maschine in der Waagerechten so, dass die Neigung von 2° eingehalten wird (siehe Seite 16).

Festgestelltes Problem	Mögliche Ursachen	Maßnahmen zur Fehlerbehebung
Die Gewindeschneidbacken dringen nicht genügend in das Rohr ein.	Die Gewindeschneidbacken sind verschmutzt.	Reinigen Sie das Ende der Gewindeschneidbacken mit einer Metallbürste.
	Die Gewindeschneidbacken sind abgenutzt.	Ersetzen Sie die vier Gewindeschneidbacken durch neue. (Siehe Seite 33 Gewindeschneidkopf 4", Seite 35 Gewindeschneidkopf 2" sowie Seite 37 Gewindeschneidkopf 1/4 – 3/8".)
	Die Nummerierung der Gewindeschneidbacken wurde nicht beachtet.	Ziehen Sie die Gewindeschneidbacken heraus und setzen Sie sie neu ein (siehe Seite 33 Gewindeschneidkopf 4", Seite 35 Gewindeschneidkopf 2" sowie Seite 37 Gewindeschneidkopf 1/4 – 3/8") unter Einhaltung der Nummerierung: Schneidbacke Nr. 1 in die Aufnahme Nr. 1, Schneidbacke Nr. 2 in die Aufnahme Nr. 2 usw.
Die Qualität des erzielten Gewindes ist unbefriedigend.	Gleiche Gründe wie oben: Gewindeschneidbacken verschmutzt oder abgenutzt bzw. Nummerierung der Gewindeschneidbacken nicht eingehalten.	Siehe oben.
	Öl ist verschmutzt.	Lassen Sie das Öl ab (siehe Seite 40) und füllen Sie neues, von Virax geliefertes Öl (siehe Seite 9) in ausreichender Menge auf.
Das Gewinde ist nicht tief genug oder zu tief.	Der Außendurchmesser des Gewindes ist falsch eingestellt.	Stellen Sie den Außendurchmesser so ein, dass Sie das erwartete Ergebnis erreichen. (Siehe Seite 25 und 26 Gewindeschneidkopf 4", Seite 30 Gewindeschneidkopf 2" sowie Seite 32 Gewindeschneidkopf 1/4 – 3/8".)
Das Gewinde ist zu lang oder zu kurz.	Die Gewindelänge ist falsch eingestellt.	Stellen Sie die Gewindelänge so ein, dass Sie das erwartete Ergebnis erreichen (siehe Seite 26 Gewindeschneidkopf 4" und Seite 30 Gewindeschneidkopf 2").

Probleme im Zusammenhang mit dem Rohrabschneiden

Das Rohr wird nicht sauber abgeschnitten.	Das Schneidrad des Rohrabschneiders ist abgenutzt.	Ersetzen Sie das Schneidrad durch ein neues (siehe Seite 40).
Der Rohrabschneider ist beschädigt.	Der Rohrabschneider ist abgenutzt oder er wurde für zu harte Rohre verwendet.	Ersetzen Sie den Rohrabschneider durch einen neuen (siehe Seite 41). Benutzen Sie den Rohrabschneider für Rohre aus Kohlenstoffstahl oder aus rostfreiem Stahl.

Probleme im Zusammenhang mit dem Entgrater

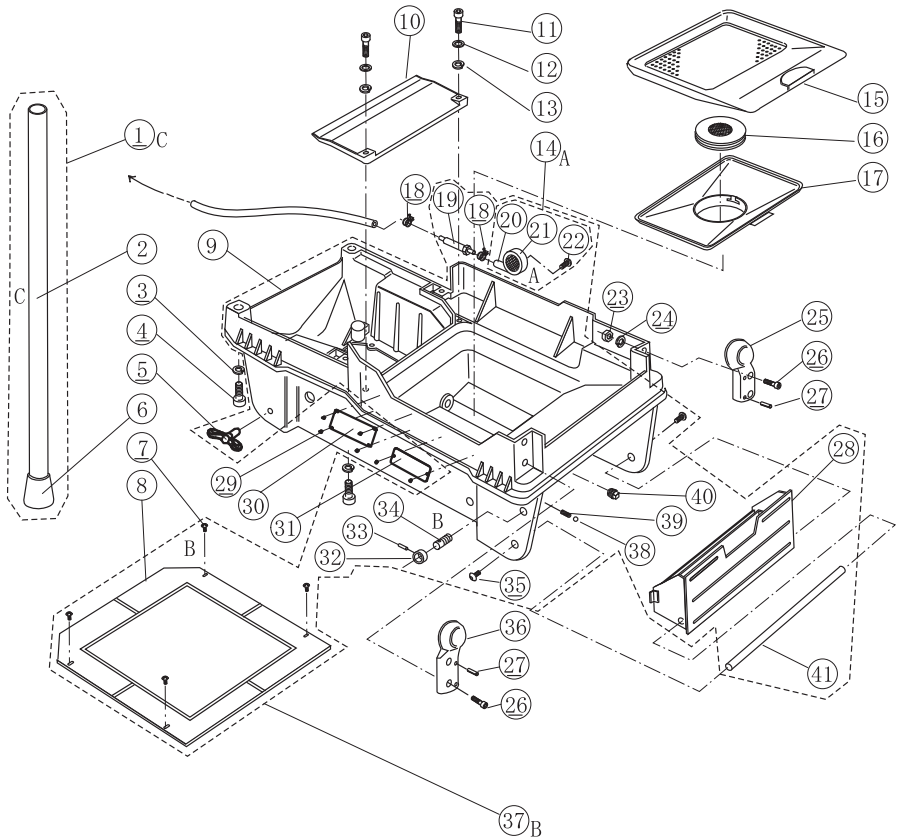
Das Entgraten ist nicht mehr zufriedenstellend.	Der Entgraterkonus ist abgenutzt.	Ersetzen Sie den Konus durch einen neuen (siehe Seite 41).
Der Entgrater ist beschädigt.	Der Entgrater ist abgenutzt oder er wurde für zu harte Rohre verwendet.	Ersetzen Sie den Entgrater durch einen neuen (siehe Seite 42). Benutzen Sie den Entgrater für Rohre aus Kohlenstoffstahl oder aus rostfreiem Stahl.

Explosionszeichnungen

Wenn Sie ein spezielles Teil benötigen, geben Sie den Titel der Explosionszeichnung sowie die Nummer des Teils auf dieser Zeichnung an.

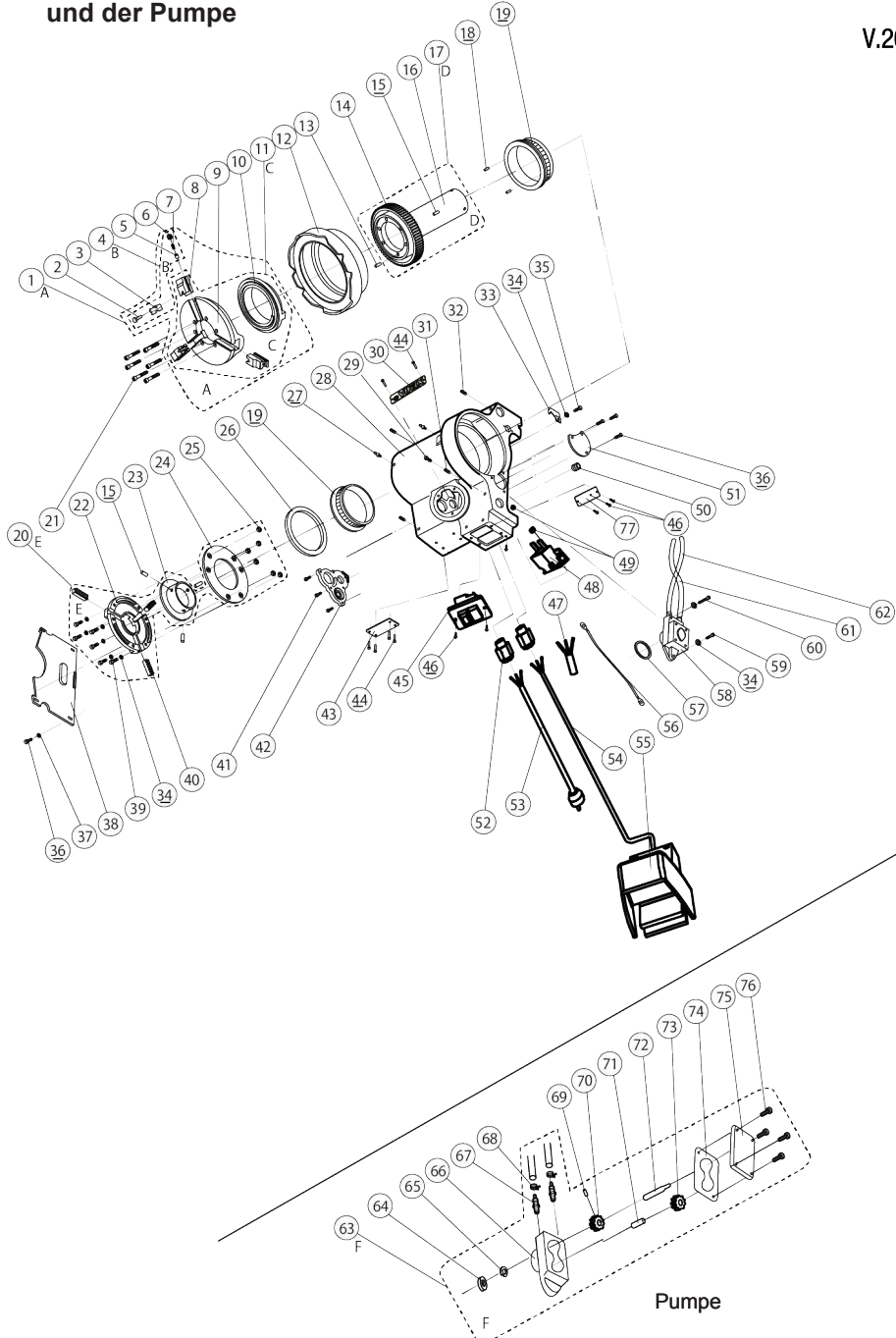
Explosionszeichnung des Maschinenuntergestells

V.2024



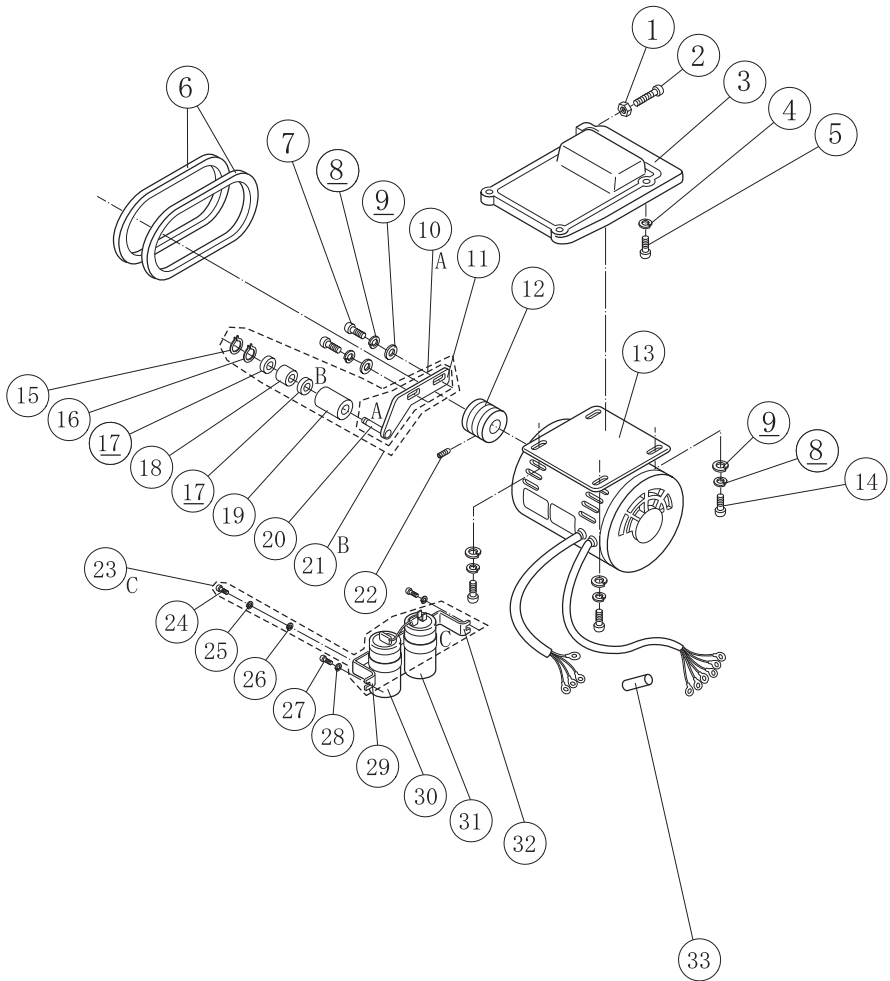
Explosionszeichnung des Maschinenobergestells, der Spannfutter und der Pumpe

V.2024



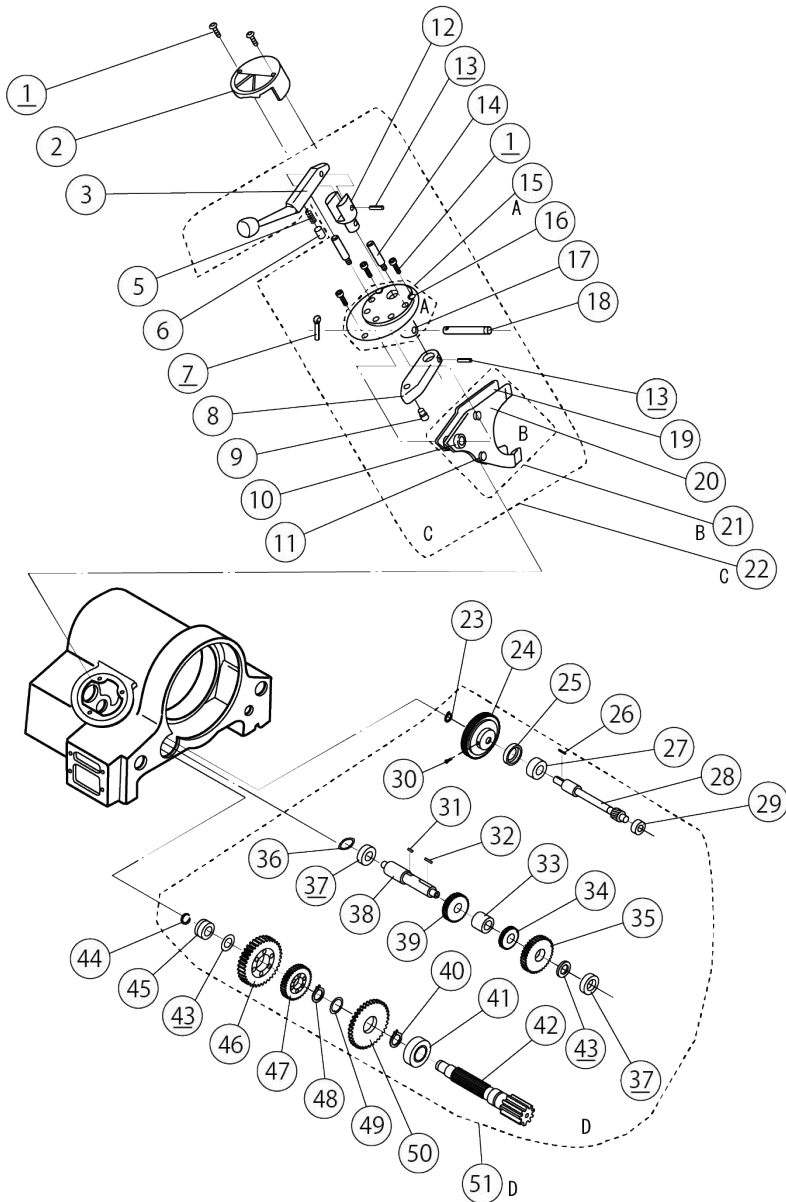
Explosionszeichnung des Motors

V.2024



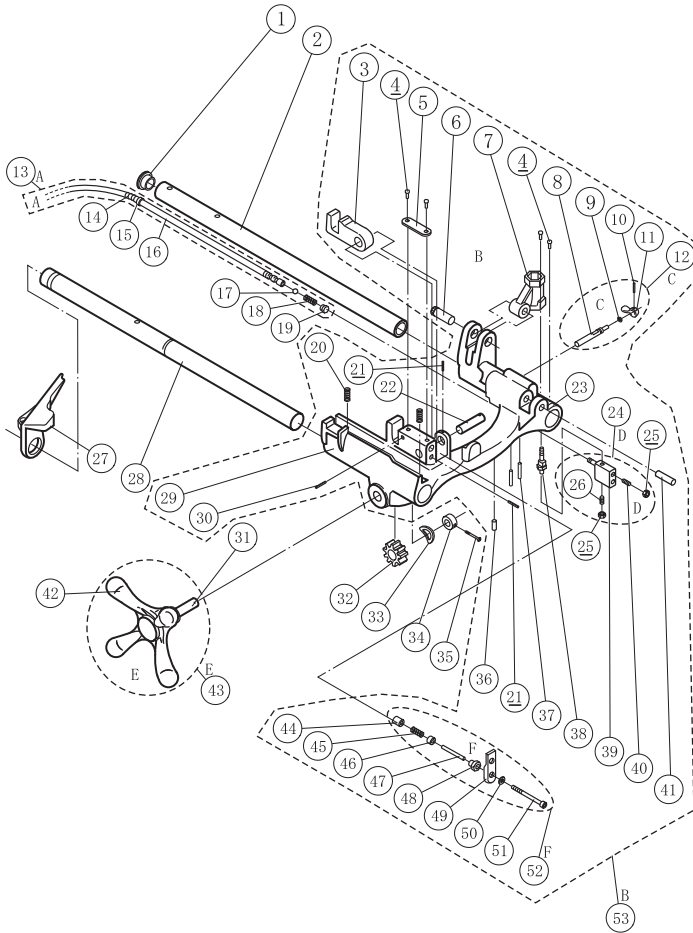
Explosionszeichnung der Kraftübertragung Motor (ohne Spannfutter) und des Geschwindigkeitswählers

V.2024



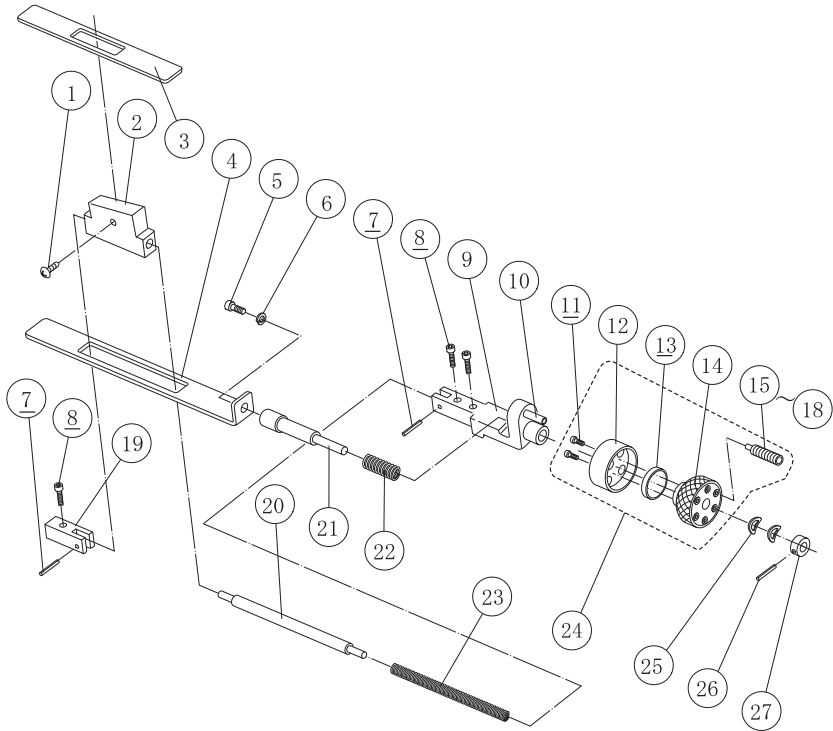
Explosionszeichnung des Schlittens

V.2024



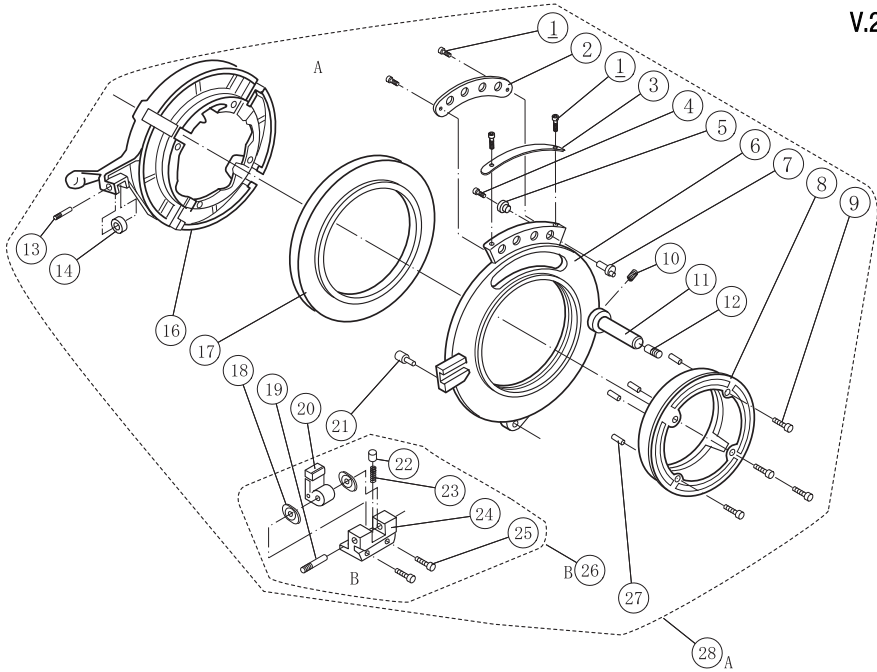
Explosionszeichnung der Steuerung der automatischen Öffnung des Gewindeschneidkopfs 4"

V.2024



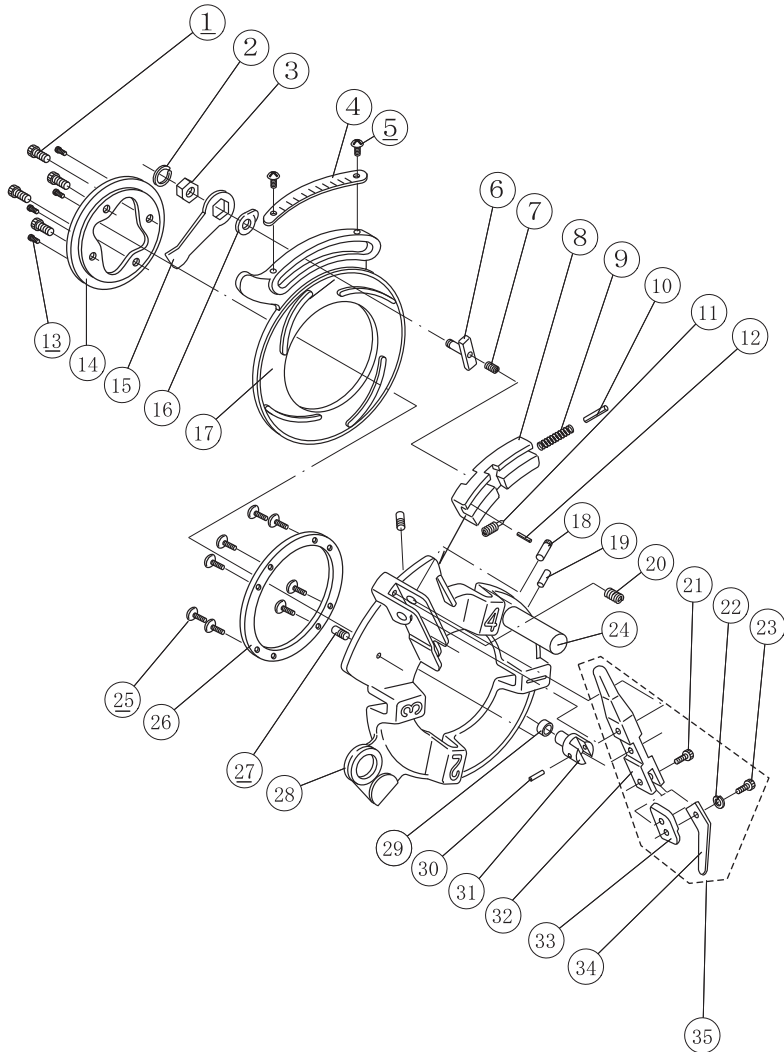
Explosionszeichnung des Gewindeschneidkopfs 4"

V.2024



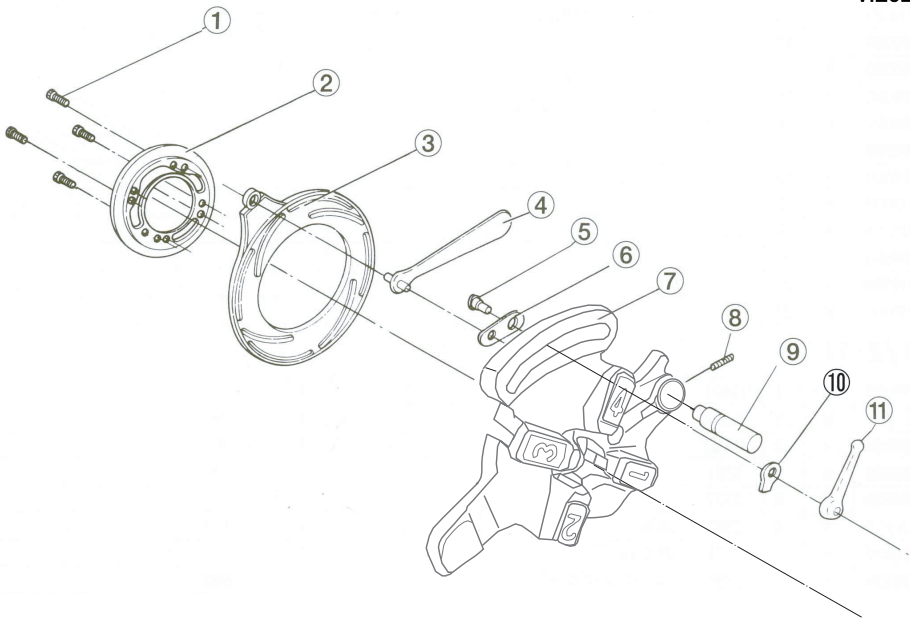
Explosionszeichnung des automatisch öffnenden Gewindeschneidkopfs 2"

V.2024



Explosionszeichnung des Gewindeschneidkopfs 1/4" - 3/8"

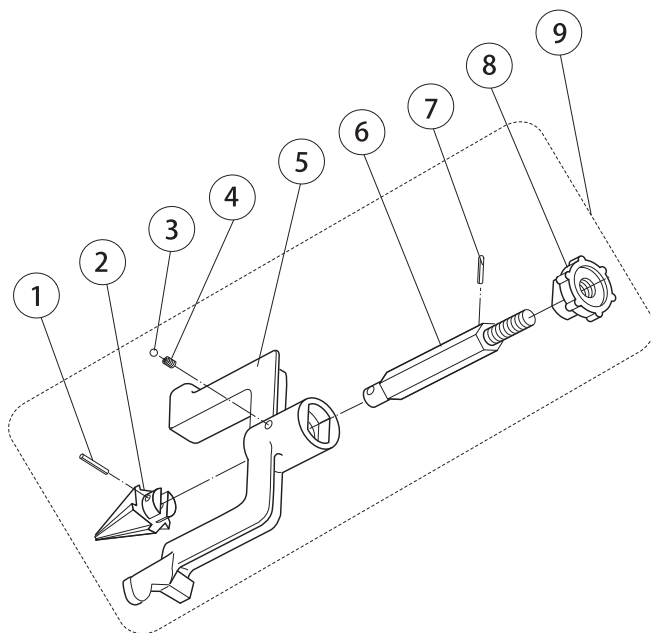
V.2024





Explosionszeichnung des Entgraters

V.2024





- FR - Retrouvez la liste de nos distributeurs sur www.virax.com
EN - Find the list of our dealers on www.virax.com
IT - Trova il rivenditore Virax più vicino a te su www.virax.com
ES - Encuentra el listado de distribuidores en www.virax.com
PT - Encontre a lista de nossos revendedores www.virax.com
NL - Vind de lijst van onze resellers www.virax.com
EL - Συμβουλευτείτε τη λίστα των διανομέων μας στο www.virax.com
PL - Listę naszych dystrybutorów znajdziecie na www.virax.com
DE - Eine aktuelle Liste unserer Handelspartner finden Sie unter www.virax.com
CS - Seznam našich prodejců najdete na www.virax.com
RU - Список дилеров вы можете найти на сайте www.virax.com
TR - Distribütör' lerimizin listesini, www.virax.com web sitemizden bulabilirsiniz
SK - Zoznam našich distribútorov nájdete na lokalite www.virax.com
SE - En lista över våra distributörer finns på www.virax.com
RO - Lista distribuitorilor noștri este disponibilă la www.virax.com
عربية - الموقع على الرسميين الموزعين قائمة على الحصول يمكنكم www.virax.com

FRANCE

Tél : +33 (0)3 26 59 56 78
Fax : +33 (0)3 26 59 56 20
client.fr@virax.com

INTERNATIONAL

Tel: +33 (0)3 26 59 56 97
Fax: +33 (0)3 26 59 56 70
export@virax.com

ACHATS/PURCHASING

Tel: +33 (0)3 26 59 56 06
Fax: +33 (0)3 26 59 56 10
purchase.dpt@virax.com